

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 65 (1947)
Heft: 162

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 21660
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einziehen — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 24.70, halbjährlich Fr. 13.70, vierteljährlich Fr. 7.—, zwei Monate Fr. 5.—, ein Monat Fr. 3.—; Ausland: jährlich Fr. 38.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionspreis: 21 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 9.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21660
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 24 fr. 70; un semestre 13 fr. 70; un trimestre 7.— fr.; deux mois 5.— fr.; un mois 3.— fr.; étranger: fr. 38.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 21 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“ ou à „La Vita economica“: 9 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 120877—120901.
Allgemeine Konsumgenossenschaft Möhlin, in Möhlin.
J. Engesser-Fässler AG., Basel.
Antrag auf Allgemeinverbindlicherklärung einer weiteren Teuerungszulage im Elektro-Installationsgewerbe. Demande d'attribution de force obligatoire générale à une nouvelle allocation de renchérissement dans la branche des installations électriques. Domanda di conferimento del carattere obbligatorio generale ad una nuova indennità di rincaro nel ramo installazioni elettriche.
Baugesellschaft Grünau, Zürich.
Immobilien-genossenschaft Phönix, Zürich.
Immobilien-genossenschaft zum Gutenberg, Zürich.
Serpentin- & Specksteinwerke Ursern AG. in Liq., Andermatt.
Bilanzen. Bilans. Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verzeichnis der kriegswirtschaftlichen Organisationen des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements (Stand Juni 1947). Liste des bureaux de l'économie de guerre du Département fédéral de l'économie publique (état en juin 1947). Elenco degli uffici dell'economia di guerra del Dipartimento federale dell'economia pubblica (stato in giugno 1947).
Übernahme und Einlagerung von Speisekartoffeln der Ernte 1947. Prise en livraison et encaement des pommes de terre potagères de la récolte 1947. Assunzione e immagazzinamento di patate da tavola del raccolto del 1947.
Wirtschaftsbeziehungen zwischen der Schweiz und der sowjetischen Besetzungszone in Deutschland. Relations économiques entre la Suisse et la zone d'occupation soviétique en Allemagne. Relazioni economiche tra la Svizzera e la zona d'occupazione sovietica in Germania.
Werbefrei- und Wertschachtelverkehr mit der Tschechoslowakei. Lettres et boîtes avec valeur déclarée à destination de la Tchécoslovaquie.

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

1. Juli 1947.

Viehzeuggenossenschaft Oerlingen, in Klein-Andelfingen (SHAB. Nr. 157 vom 8. Juli 1941, Seite 1325). Jakob Moser-Rüeger ist als Präsident zurückgetreten, verbleibt jedoch als Beisitzer im Vorstand; seine Unterschrift ist erloschen. Der Vizepräsident Emil Müller, von und in Klein-Andelfingen, wurde zum Präsidenten gewählt. Präsident und Aktuar führen Kollektivunterschrift.
1. Juli 1947. Waren aller Art.

Handex A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 45 vom 23. Februar 1946, Seite 591). Waren aller Art usw. Hans Kaufmann ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Erloschen sind ferner die Prokuren von Karl Lehmann und Wilhelm Furrer. Walter Schaffner ist nun einziges Mitglied des Verwaltungsrates und führt nun Einzelunterschrift.
1. Juli 1947. Maschinenbau usw.

Odermatt & Co., in Zürich 9, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 12 vom 16. Januar 1947, Seite 154). Maschinenbau usw. Emil Hofmann ist aus der Gesellschaft ausgeschieden. Neu ist, als Gesellschafterin eingetretene Emma Maurer, von Wynigen (Bern), in Zürich 9. Neues Geschäftslokal: Badenerstrasse 818.
1. Juli 1947.

Schokoladefabrik Jonathal Aktiengesellschaft, in Meilen (SHAB. Nr. 279 vom 28. November 1945, Seite 2939). Das Verwaltungsratsmitglied Werner Ellenberger-Büsch ist nun Präsident des Verwaltungsrates. Er führt wie bis anhin Einzelunterschrift. Kollektivprokura ist erteilt an Werner Wälti, von Arni (Bern), in Meilen. Er zeichnet mit je einem der übrigen Prokuristen.
1. Juli 1947.

TRAFAG Transformatorenbau A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 129 vom 6. Juni 1947, Seite 1523). Arthur Lang ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Neu wurde in den Verwaltungsrat und zugleich als Präsident desselben gewählt Dr. jur. René Bracher, von und in Zürich. Er führt die Unterschrift nicht.
1. Juli 1947. Maschinen.

Marcel Lelsinger, in Zürich (SHAB. Nr. 97 vom 27. April 1946, Seite 1251). Die Firma wird abgeändert in **M. Lelsinger**. Der Geschäftsbereich wird wie folgt umschrieben: Konstruktion von Spezialmaschinen für die Lederindustrie und andere Industrien. Die Prokura von Johann Caspar Pitschen ist erloschen. Neues Geschäftslokal: Fläschengasse 1.
1. Juli 1947. Holz.

Toni Schlumpf, in Uster (SHAB. Nr. 143 vom 22. Juni 1945, Seite 1446). Holzhandel en gros. Einzelprokura ist erteilt an Hedwig Schlumpf, von Mönchaltorf, in Nänikon, Gemeinde Uster.
1. Juli 1947. Rohbaumwolle usw.

L. Däniker & W. Bill, in Zürich 7, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 174 vom 28. Juli 1945, Seite 1811). Rohbaumwolle usw. Neues Geschäftslokal: Forchstrasse 2, in Zürich 8.
1. Juli 1947. Textilwaren.

Rosa Huber-Studach, in Zürich. Inhaberin dieser Firma ist mit Zustimmung ihres Ehemannes gemäss Artikel 167 ZGB. Rosa Huber, geborene Studach, von Knöna, in Zürich 4. Handel mit Textilwaren. Lagerstrasse 89.
1. Juli 1947.

Transport-Kontor A.G. (Transport-Comptoir S.A.), Zweigniederlassung in Zürich 3 (SHAB. Nr. 268 vom 15. November 1946, Seite 3338), mit Hauptsitz in Basel. Durch Beschluss der Generalversammlung vom 9. Mai 1947

wurden die Statuten geändert. Zweck der Gesellschaft ist nun Speditions- und Lagergeschäfte aller Art, Autotransporte, Reisebureau und Agenturen. Albert Scherer ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt Karl Wirz, von Menziken, in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Seine Prokura ist erloschen. Kollektivprokura ist erteilt an Ernst Weisskopf, von und in Pratteln.
1. Juli 1947. Kolonialwaren, Mercerie usw.

Frau Wwe. Christine Bosshardt-Meler, in Bubikon (SHAB. Nr. 110 vom 15. Mai 1942, Seite 1097), Kolonialwaren, Mercerie usw. Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.
1. Juli 1947. Kolonialwaren, Mercerie usw.

Walter Forster-Weber, in Bubikon. Inhaber dieser Firma ist Walter Forster-Weber, von Ottoberg (Thurgau), in Bubikon. Handel mit Kolonial-, Mercerie-, Bonneterie- und Manufakturwaren. Im Dörfli.
1. Juli 1947. Autotransporte.

Emil Honegger, in Zürich (SHAB. Nr. 123 vom 28. Mai 1946, Seite 1618), Autotransporte. Die Firma ist infolge Todes des Inhabers und Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die neue Einzelfirma **Fanny Honegger**, in Zürich, erloschen.
1. Juli 1947. Autotransporte.

Fanny Honegger, in Zürich. Inhaberin dieser Firma ist Witwe Fanny Bertha Honegger, geborene Rüttimann, von Zürich, in Zürich 4. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma **Emil Honegger**, in Zürich. Autotransporte (Sachen), Erismannstrasse 34.
1. Juli 1947. Pflästerei usw.

Kern & Schmid, in Zürich 10, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 50 vom 1. März 1945, Seite 498), Pflästerei, Strassen- und Tiefbauunternehmung. Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die neue Einzelfirma **Arthur Schmid**, in Zürich.
1. Juli 1947. Pflästerei usw.

Arthur Schmid, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Arthur Schmid, von und in Kilchberg (Zürich). Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft **Kern & Schmid**, in Zürich 10. Pflästerei-, Strassen- und Tiefbauunternehmung. Trottenstrasse 2.
1. Juli 1947. Schreinerei.

Karl Fantini, in Zürich (SHAB. Nr. 160 vom 12. Juli 1946, Seite 2106), Bau- und Möbelschreinerei. Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.
1. Juli 1947. Schreinerei.

Keller & Fantini, in Richterswil. Unter dieser Firma sind Johann Keller, von Nottwil (Luzern), in Richterswil, und Karl Fantini, von Zürich, in Zürich 8, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Juni 1947 ihren Anfang genommen hat. Die Gesellschafter führen Kollektivunterschrift. Bau- und Möbelschreinerei. Wiesengrundstrasse.
2. Juli 1947.

Sennerel Itzikon, in Grüningen, Genossenschaft (SHAB. Nr. 293 vom 15. Dezember 1937, Seite 2758). In der Generalversammlung vom 23. Februar 1947 wurden die Statuten revidiert und den Bestimmungen des neuen Rechtes angepasst. Die Firma lautet nun **Sennerelgenossenschaft Itzikon**. Die Genossenschaft bezweckt die bestmögliche Verwertung der im Genossenschaftskreis produzierten Kuhmilch, die Förderung der beruflichen Kenntnisse der Mitglieder und die rationelle Versorgung von Itzikon mit Milch und Milchprodukten. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Heinrich Schwilch, Ernst Furrer, Walter Pfenniger sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden gewählt: Christian Steiner, von Oberthal (Bern), als Präsident; Alfred Tanner, von Eriswil (Bern), als Vizepräsident; Hugo Wartenweiler, von Neukirch (Thurgau), als Aktuar, und Heinrich Kunz, von Grüningen, als Kassier, alle in Itzikon, Gemeinde Grüningen. Der Präsident oder Vizepräsident führen Kollektivunterschrift mit dem Aktuar oder Kassier.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

1. Juli 1947. Stahl, Kohlen usw.

Friedrich Frauchiger-Nigst, Aktiengesellschaft, in Lyss (SHAB. Nr. 254 vom 30. Oktober 1945, Seite 2658). Die Firma hat Hermann Bizzozzer, von Lugano, in Lyss, zum Direktor ernannt. Er zeichnet kollektiv mit einem der drei Prokuristen.
1. Juli 1947.

Käsergesellschaft Moosaffoltern, in Moosaffoltern, Gemeinde Rapperswil (SHAB. Nr. 278 vom 27. November 1934, Seite 3263). Die Genossenschaft hat in ihrer Generalversammlung vom 20. November 1946 ihre Statuten revidiert und dem neuen Recht angepasst. Sie hat ihre Firma abgeändert in **Käsergenossenschaft Moosaffoltern**. Sie bezweckt die bestmögliche Verwertung der verfügbaren Milch und die allgemeine Förderung der Milchwirtschaft. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet einzig das Genossenschaftsvermögen. Die Nachschusspflicht und persönliche Haftung ist ausgeschlossen. Durch Beschluss vom 24. April 1935 wurden die Stammanteilscheine aufgelöst und das Stammanteilscheinkapital zurückbezahlt. Bekanntmachungen erfolgen im **Amtsanzeiger von Aarberg**, und in den gesetzlich vorgeschriebenen Fällen auch im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus mindestens 5 Mitgliedern. Hans Iseli, Präsident, ist aus der Verwaltung ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu gewählt wurden: Hans Minger, von Mülchi, als Präsident, und Fritz Wingeler, von Trubschachen, als Vizepräsident, beide in Moosaffoltern. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen kollektiv zu zweien.

1. Juli 1947.

Elektra Seewil, in Seewil (SHAB. Nr. 124 vom 29. Mai 1941, Seite 1037). Die Genossenschaft hat in ihrer Generalversammlung vom 19. Juni 1947 ihre Statuten revidiert und dem neuen Recht angepasst. Sie bezweckt die Versorgung der Ortsgemeinde Seewil mit elektrischer Energie. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen. Die Nachschusspflicht und persönliche Haftbarkeit ist ausgeschlossen. Bekanntmachungen erfolgen im «Amtsanzeiger von Aarberg» und in den gesetzlich vorgeschriebenen Fällen auch im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht aus 3 Mitgliedern, dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten, zugleich Kassier, und dem Sekretär. Sie zeichnen kollektiv zu zweien.

Bureau Aarwangen

2. Juli 1947. Teppiche, Gurten.

Ruckstuhl A.G. in Langenthal (Ruckstuhl S.A. à Langenthal), in Langenthal (SHAB. Nr. 206 vom 2. September 1944, Seite 1958). Die Gesellschaft hat in ihrer Generalversammlung vom 3. Mai 1947 ihre Statuten den Bestimmungen des revidierten Obligationenrechts angepasst. Die Firma lautet nun **Ruckstuhl A.G. (Ruckstuhl S.A.)**. Zweck der Gesellschaft ist die Fabrikation von Teppichen und Gurten aller Art. Alle Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief oder Zustellung gegen Empfangsbescheinigung an die im Aktienbuch eingetragenen Personen. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Das Grundkapital von Fr. 200 000 ist voll einbezahlt.

2. Juli 1947.

Leinenweber Langenthal A.G. (Tissage de toile de Langenthal S.A.), in Langenthal (SHAB. Nr. 88 vom 15. April 1946, Seite 1146). Die Gesellschaft hat in ihrer Generalversammlung vom 14. Mai 1947 ihre Statuten dem neuen Recht angepasst. Die bisherigen Inhaberaktien wurden in Namenaktien umgewandelt und es beträgt das voll einbezahlte Grundkapital Fr. 500 000, eingeteilt in 1000 Namenaktien zu Fr. 500. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Alle Mitteilungen erfolgen durch Zirkulare. Neu in den Verwaltungsrat wurde gewählt Jean-Claude Jacquemoud-Brand, von und in Genf. Dieser führt die Unterschrift nicht.

Bureau Bern

30. Juni 1947. Lebensmittel, Kolonialwaren.

Steffen & Cie. A.G., in Bern, Handel mit Lebensmitteln und Kolonialwaren en gros und en détail (SHAB. Nr. 76 vom 30. März 1944, Seite 746). Die Firma erteilt Einzelprokura an Charles Jung, von Le Locle, in Bern.

30. Juni 1947. Buchhandlung, Papierwaren, Vertretungen.

Adolf Fluri, in Bern, Versandbuchhandlung, Vertretungen aller Art, Papeterie- und Reformartikel (SHAB. Nr. 1 vom 3. Januar 1933, Seite 3). Die Firma umschreibt die Geschäftsnatur neu mit: Versandbuchhandlung, Vertretungen aller Art, Papierwaren. Neues Geschäftsdomicil: Polygonstrasse 67.

30. Juni 1947.

Immobilien-genossenschaft Chartreuse, in Bern, An- und Verkauf der Schlossbesitzung Chartreuse in der Gemeinde Hilterfingen usw. (SHAB. Nr. 126 vom 3. Juni 1947, Seite 1486). Die infolge Umwandlung in eine Aktiengesellschaft aufgelöste Genossenschaft wird, nachdem die Gläubiger die neue Aktiengesellschaft unter der Firma «Grund A.G. Bern» als Schuldnerin anerkannt haben, als Firma gelöscht (SHAB. Nr. 126 vom 3. Juni 1947, Seite 1486).

30. Juni 1947.

Immobilien A.G. Ringstrasse Bern, in Bern (SHAB. Nr. 163 vom 16. Juli 1946, Seite 2142). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 12. Juni 1947 wurden die Statuten revidiert und den Bestimmungen des revidierten Obligationenrechts angepasst. Die Einberufung der Generalversammlung erfolgt an bekannte Aktionäre schriftlich, andernfalls durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dieses ist Publikationsorgan. Auf das Aktienkapital von Fr. 500 000, eingeteilt in 100 Inhaberaktien von Fr. 5000 sind Fr. 320 000 einbezahlt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern.

30. Juni 1947.

Verband stadtherner Buchbindermeister, in Bern, Genossenschaft (SHAB. Nr. 166 vom 21. Juli 1942, Seite 1674). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 27. Mai 1947 haben die Genossenschafter ihre Statuten revidiert und den Bestimmungen des revidierten Obligationenrechts angepasst. Die Firma heisst nun **Verband bernischer Buchbindermeister (V.B.B.M.)**. Die Publikationen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus 7 Mitgliedern. Es zeichnen der Präsident oder Vizepräsident je mit dem Sekretär kollektiv. Karl Krähenbühl ist als Vizepräsident zurückgetreten; er bleibt jedoch weiter Mitglied der Verwaltung. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde Walter Rhyn-Kaufmann, von Bollodigen, in Bern, als Vizepräsident gewählt.

30. Juni 1947.

«Adrett» Textilien, M. Beyeler, in Bern, Handel mit Textilien aller Art (SHAB. Nr. 292 vom 13. Dezember 1946, Seite 3622). Der Inhaber Marcelin-Ami Beyeler und seine Ehefrau Marguerite-Marie, geborene Piégay, haben durch Ehevertrag Gütertrennung vereinbart.

30. Juni 1947. Ingenieurbureau.

Furrer & Frey, Zweigniederlassung in Bern, Ingenieurbureau für Elektro-Unternehmungen usw., Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 61 vom 14. März 1947, Seite 719), mit Hauptsitz in Zürich. Der Gesellschafter Hansjörg Furrer und seine Ehefrau Käthli, geborene Geiser, haben durch Ehevertrag Gütertrennung vereinbart.

1. Juli 1947. Fahrräder, Motorfahrzeuge.

Robert Walther, in Bern-Bümpliz. Inhaber der Firma ist Robert Walther, güterrechtlich getrennter Ehemann der Ida, geborene Lüthi, von Wohlen bei Bern, in Bern-Bümpliz. Die Firma erteilt Einzelprokura an Achille Fischer, von Ebersecken (Luzern), in Bern-Bümpliz. Handel mit und Fabrikation von Fahrrädern und Motorfahrzeugen. Brünnenstrasse 117.

1. Juli 1947. Café.

Frau Berta Meyer, in Bern. Inhaberin der Firma ist, mit Zustimmung des Ehemannes Rudolf Meyer, Berta Meyer, von Steffisburg, in Bern. Betrieb des Café «Freiecke». Gesellschaftsstrasse 38.

1. Juli 1947. Bijouterie.

Anna Ruof, in Bern, Bijouterie (SHAB. Nr. 174 vom 29. Juli 1937, Seite 1785). Die Firma wird infolge Todes der Inhaberin gelöscht.

1. Juli 1947.

Drogerie Steiner, in Spiegel bei Bern, Gemeinde Köniz. Inhaber der Firma ist Fritz Steiner, von Langnau (Bern), in Spiegel, Gemeinde Köniz. Drogerie, Handel mit Chemikalien, Drogen, Sanitätsartikeln, Weinen und Spirituosen. Spiegelstrasse 109.

Bureau Biel

30. Juni 1947. Comestibles.

Heinrich Marguth «Rico», in Biel, Comestiblesgeschäft (SHAB. Nr. 12 vom 16. Januar 1946, Seite 159). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

30. Juni 1947. Bijouteriewaren.

Schenkel & Zimmermann, in Biel. Hans Heinrich Schenkel, von Diemerswil, in Thun, und Gottfried Zimmermann, von Wattwil, in Biel, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Juli 1947 beginnt. Fabrikation und Engrosverkauf von Bijouteriewaren. Nidaugasse 41.

Bureau Burgdorf

1. Juli 1947. Elektrische Installationen usw.

Wwe. B. Kaderli, in Koppigen. Inhaberin dieser Einzelfirma ist Witwe Berta Kaderli, von und in Koppigen. Elektrische Installationen, Handel mit Fahrrädern, Reparaturwerkstätte. Utzenstorfstrasse.

Bureau de Courtelary1^{er} juillet 1947.

Société de l'atterie de Tramelan-dessus, à Tramelan-Dessus, société coopérative (FOSC. du 3 mars 1939, No 52, page 445). Suivant procès-verbal de son assemblée du 28 avril 1947, la société a révisé ses statuts et les a adaptés aux dispositions actuelles du Code des obligations. Les publications sont faites dans le journal «Le Progrès», à Tramelan, et, lorsque la loi le prescrit, dans la Feuille officielle suisse du commerce.

1^{er} juillet 1947.

Association du bâtiment de l'Hôtel de tempérance à Tramelan, à Tramelan-Dessus, association (FOSC. du 3 juin 1941, No 127, page 1066). Dans son assemblée générale du 24 mai 1947, l'association a modifié ses statuts. Le nom est modifié en celui de **Hôtel de la Croix-Bleue Tramelan**. Le but sera dorénavant de procurer des locaux convenables à l'Hôtel de la Croix-Bleue et à la Société de la Croix-Bleue de Tramelan et de faciliter par là l'œuvre poursuivie.

Bureau Erlach

28. Juni 1947. Essig.

H. Bernhard-Hottenberg, in Erlach, Fabrikation von und Handel mit Essig (SHAB. Nr. 58 vom 9. März 1944, Seite 569). Der Gerichtspräsident von Neuenstadt hat am Wohnsitz des Firmainhabers durch Urteil vom 2. Juni 1947 über diesen den Konkurs eröffnet.

Bureau Interlaken

18. Juni 1947.

«Securitas» Schweizerische Bewachungsgesellschaft, Zweigniederlassung in Interlaken (SHAB. Nr. 243 vom 16. Oktober 1940, Seite 1891), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Bern. Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 17. Mai 1947 wurden die Statuten revidiert und den Bestimmungen des revidierten Obligationenrechts angepasst. Die Firma lautet jetzt in französischer sowie in italienischer Fassung: «Securitas» Société Suisse de Surveillance und «Securitas» Società Svizzera di vigilanza. Die Aktiengesellschaft bezweckt Bewachungsdienste zu organisieren und zu besorgen. Es sind dies in der Hauptsache die Bewachung von Liegenschaften und beweglichen Sachen jeder Art, die Sicherung gegen Feuer- und Einbruchgefahr sowie überhaupt gegen jede Besitzstörung und die Uebnahme des Bewachungs- und Ordnungsdienstes sowie anderer Funktionen bei Anlässen aller Art.

1. Juli 1947. Restaurant.

Fritz Burgener, in Interlaken, Betrieb des Restaurant «Terminus» (SHAB. Nr. 131 vom 7. Juni 1944, Seite 1375). Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

1. Juli 1947. Pension.

Wwe. Jaun-Nufer, in Beatenberg, Betrieb der Pension «Jungfräublick» (SHAB. Nr. 242 vom 14. Oktober 1944, Seite 2287). Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

1. Juli 1947.

Milchverwertungsgenossenschaft Leissigen, in Leissigen (SHAB. Nr. 135 vom 13. Juni 1946, Seite 1765). Die Genossenschaft hat in ihrer ausserordentlichen Versammlung vom 20. Juni 1947 ihre Statuten revidiert und den Bestimmungen des neuen Obligationenrechts angepasst. Zweck der Gesellschaft ist die bestmögliche Verwertung der verfügbaren Milch und die allgemeine Förderung der Milchwirtschaft. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen. Jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen erfolgen im «Amtsanzeiger von Interlaken» und, soweit vom Gesetz vorgeschrieben, im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus Präsident, Vizepräsident, Sekretär, Kassier und 1 bis 3 Beisitzern. Die Unterschrift führen Präsident, Vizepräsident, Sekretär und Kassier kollektiv zu zweien.

1. Juli 1947. Hotel.

Fritz Hirsbrunner, in Matten, Betrieb des Restaurant «Mont-Fleury» (SHAB. Nr. 292 vom 29. August 1944, Seite 1926). Die Firma hat den Sitz nach Unterseen verlegt, wo der Inhaber jetzt wohnt. Neue Geschäftsnatur: Betrieb des Hotel «Drei Schweizer». Hauptstrasse.

1. Juli 1947. Hotel.

E. Graf, in Grindelwald. Inhaber der Firma ist Emil Graf, von Rafz (Zürich), in Grindelwald. Betrieb des Hotel «Oberland».

1. Juli 1947. Metzgerei.

Wwe. Vögeli, in Unterseen, Metzgerei (SHAB. Nr. 243 vom 17. Oktober 1933, Seite 2419). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöscht.

1. Juli 1947. Metzgerei.

Fr. Voegeli, in Unterseen. Inhaber der Firma ist Fritz Voegeli, von Grafried, in Unterseen. Pferdemetzgerei. Hauptstrasse 312.

1. Juli 1947. Kolonialwaren.

Otto Fischer-Staehli, in Brienz. Inhaber der Firma ist Otto Fischer, von und in Brienz. Handel mit Kolonialwaren. Kienholz.

1. Juli 1947. Bäckerei, Spezereihandlung.

Albert Zurbuchen, in Habkern, Bäckerei und Spezereihandlung (SHAB. Nr. 298 vom 22. Dezember 1931, Seite 2738). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht.

Luzern — Lucerne — Lucerna

30. Juni 1947.

Käsergenossenschaft Sigerswil-Renzligen, in Grosswangen (SHAB. Nr. 159 vom 12. Juli 1937, Seite 1646). An der Generalversammlung vom 15. Februar 1947 hat sich diese Genossenschaft unter Anpassung an das revidierte Recht

neue Statuten gegeben. Die Genossenschaft bezweckt die bestmögliche Verwertung der verfügbaren Milch. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die drei Mitglieder des Vorstandes führen nun die Unterschrift kollektiv zu zweien.

30. Juni 1947.

Schweizerische Volksbank, Zweigniederlassung in Luzern, mit Hauptsitz in Bern (SHAB. Nr. 63 vom 16. März 1946, Seite 819). Dr. Walter Weber, von und in Wädenswil, Vizepräsident, wurde die Kollektivunterschrift für den Hauptsitz und sämtliche Niederlassungen erteilt. Zum Direktor der Niederlassung Luzern ist Josef Ineichen, bisher Vizedirektor, ernannt worden. In seiner Unterschriftsberechtigung tritt keine Aenderung ein. Zum Vizedirektor des Sitzes Luzern wurde gewählt Werner Kopp, der inskünftig kollektiv für diese Niederlassung zeichnet; seine Kollektivprokura ist erloschen. Die Unterschrift des Direktors Franz Wismer für die Niederlassung Luzern ist erloschen.

30. Juni 1947.

Krankenkasse Suretal, in Triengen (SHAB. Nr. 112 vom 18. Mai 1937, Seite 1139). Diese Genossenschaft hat an der Generalversammlung vom 29. März 1947 die Streichung im Handelsregister beschlossen und wird gelöscht. Sie besteht als anerkannte Krankenkasse ohne Eintrag weiter.

30. Juni 1947.

Käserigenossenschaft Altishofen, in Altishofen (SHAB. Nr. 284 vom 1. Dezember 1939, Seite 2406). Diese Genossenschaft hat sich an der Generalversammlung vom 18. Juni 1947 in Anpassung an das neue Recht neue Statuten gegeben. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt.

30. Juni 1947.

Käserigenossenschaft Rain-Dorf, in Rain (SHAB. Nr. 292 vom 13. Dezember 1946, Seite 3622). An der Generalversammlung vom 22. April 1947 hat sich diese Genossenschaft in Anpassung an das revidierte Obligationenrecht neue Statuten gegeben. Sie bezweckt die Wahrung und Förderung der landwirtschaftlichen Interessen ihrer Mitglieder durch gemeinsame Selbsthilfe. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet in erster Linie deren Vermögen. Reicht dieses nicht aus, so haften die Mitglieder mit ihrem ganzen Vermögen persönlich, unbeschränkt und solidarisch; ebenfalls sind sie verpflichtet, Bilanzverluste durch Nachschüsse zu decken. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht wie bisher aus 3 Mitgliedern. Die Unterschrift führen der Präsident oder Kassier kollektiv mit dem Aktuar.

30. Juni 1947.

Käserigenossenschaft Willistatt, in Neuenkirch (SHAB. Nr. 93 vom 22. April 1939, Seite 839). Diese Genossenschaft hat sich an der Generalversammlung vom 30. April 1947 in Anpassung an das revidierte Obligationenrecht neue Statuten gegeben. Sie bezweckt die Wahrung und Förderung der landwirtschaftlichen Interessen ihrer Mitglieder durch gemeinsame Selbsthilfe. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich unbeschränkt. Sie haben ferner Bilanzverluste durch Nachschüsse zu decken. Die Unterschrift führen der Präsident oder Vizepräsident mit dem Aktuar oder Kassier kollektiv zu zweien. Vizepräsident und Kassier ist Josef Baumgartner, von und in Neuenkirch (bisher nicht zeichnungsberechtigt). Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt.

30. Juni 1947.

Käserigenossenschaft Gundollingen, in Rain (SHAB. Nr. 102 vom 3. Mai 1938, Seite 986). An der Generalversammlung vom 21. Mai 1947 hat sich diese Genossenschaft unter Anpassung an das neue Recht neue Statuten gegeben. Sie bezweckt die Wahrung und Förderung der landwirtschaftlichen Interessen ihrer Mitglieder durch gemeinsame Selbsthilfe. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet das Genossenschaftsvermögen; die Mitglieder sind verpflichtet, Bilanzverluste durch Nachschüsse zu decken, die sich nach der eingelieferten Milchmenge richten. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht aus 3 Mitgliedern. Die Unterschrift führen der Präsident kollektiv mit dem Aktuar oder Kassier. Kassier ist Heinrich Estermann, von und in Hildisrieden (bisher nicht unterschriftsberechtigt).

30. Juni 1947.

Käserigenossenschaft Hinteregg & Umgebung Romoos, in Romoos (SHAB. Nr. 178 vom 2. August 1935, Seite 1970). An der Generalversammlung vom 23. Juni 1947 hat sich diese Genossenschaft in Anpassung an das neue Recht neue Statuten gegeben. Die Firma lautet nun **Käserigenossenschaft Hinteregg, Romoos**. Sämtliche Genossenschafter haften für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft persönlich unbeschränkt und solidarisch. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht wie bisher aus 3 Mitgliedern und einem Ersatzkassier. Der Präsident führt Kollektivunterschrift mit dem Aktuar oder Kassier. Ernst Flückiger ist aus dem Vorstände ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Präsident gewählt Johann Bucher, von und in Romoos.

30. Juni 1947.

Wasserversorgung Hasle, in Hasle (SHAB. Nr. 101 vom 1. Mai 1944, Seite 990). Durch Beschluss vom 21. Juni 1947 wurden die Statuten dem neuen Recht angepasst. Die Genossenschaft bezweckt, das Dorf Hasle und Umgebung mit gutem Quellwasser zu versorgen und Wasser zu Feuerlöschzwecken und Krafterzeugung abzugeben. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht wie bisher aus 7 Mitgliedern. Die Unterschrift führt der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar.

30. Juni 1947.

Käserigenossenschaft Dorf Buttisholz, in Buttisholz (SHAB. Nr. 5 vom 8. Januar 1935, Seite 47). Diese Genossenschaft hat sich an der Generalversammlung vom 14. Juli 1944 in Anpassung an das neue Recht neue Statuten gegeben. Die Firma lautet nun **Käserigenossenschaft Buttisholz-Dorf**. Die Genossenschaft bezweckt die Wahrung und Förderung der landwirtschaftlichen Interessen ihrer Mitglieder durch gemeinsame Selbsthilfe. Die Mitglieder haften persönlich und sind verpflichtet, Bilanzverluste durch Nachschüsse zu decken. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht wie bisher aus 3 Mitgliedern. Unterschrift führen der Präsident kollektiv mit dem Aktuar oder Kassier. Aus dem Vorstände sind ausgeschieden: Johann Huber und Josef Ziswiler; ihre Unterschriften sind erloschen. Präsident ist nun Josef Egli (bisher Aktuar); Aktuar ist Josef Hodel und Kassier Alois Egli, beide von und in Buttisholz.

30. Juni 1947.

Käserigenossenschaft Trottenhof, in Weggis (SHAB. Nr. 191 vom 17. August 1934, Seite 2306). Diese Genossenschaft hat sich an der Generalversammlung vom 1. Juni 1947 aufgelöst; die Firma ist nach durchgeführter Liquidation

erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die einfache Gesellschaft unter der gleichen Firma, welche nicht eingetragen wird.

30. Juni 1947. Piniolpräparate.

Piniol A.G., in Luzern, Erwerb und Verwertung der Piniolpräparate usw. (SHAB. Nr. 121 vom 26. Mai 1943, Seite 1187). Laut öffentlicher Urkunde vom 20. Juni 1947 hat sich diese Gesellschaft unter gleichzeitiger Anpassung an das neue Recht neue Statuten gegeben. Das Schweizerische Handelsamtsblatt ist Publikationsorgan. An die Aktionäre erfolgen die Mitteilungen durch Chargebrief. Das Grundkapital der Gesellschaft von Fr. 100 000 ist voll einbezahlt.

30. Juni 1947.

Hespa, Holzeinkaufsstelle Schweiz. Papier- & Papierstoff-Fabrikanten (Hespa, Bureau d'achat de Bois de l'Industrie Suisse du Papier), in Luzern (SHAB. Nr. 83 vom 9. April 1946, Seite 1083). Diese Genossenschaft hat sich an der Generalversammlung vom 13. Juni 1947 in Anpassung an das neue Recht neue Statuten gegeben. Die Firma schreibt sich nun **Hespa, Holzeinkaufsstelle Schweizerischer Papier- und Papierstoff-Fabrikanten (Hespa, Bureau d'achat de bois de l'industrie suisse du papier)**. Ihr Zweck ist: Beschaffung des von den Genossenschaftern benötigten Papierholzes. Die Genossenschaft gibt Anteilsscheine zu Fr. 200 aus. Die Genossenschafter haften für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft bis höchstens zum zehnfachen Betrag der Genossenschaftsanteile. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht aus 4 bis 5 Mitgliedern. Alle Mitglieder zeichnen kollektiv zu zweien. Dr. Hermann Sieber ist infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Robert Naville (bisher Vizepräsident), ist nun Präsident. Neu wurde als Mitglied gewählt Jakob Alder (bisher bereits zeichnungsberechtigt).

Glarus — Glaris — Glarona

30. Juni 1947.

Baustoff-Chemie A.G., in Glarus (SHAB. Nr. 11 vom 14. Mai 1932, Seite 1169). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 24. Juni 1947 hat die Gesellschaft ihre Statuten teilweise abgeändert und den Bestimmungen des revidierten Obligationenrechts angepasst. Der Verwaltungsrat besteht nun aus 1 bis 3 Mitgliedern. Das Mitglied Bernhard Greuter ist zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurden gewählt Gino Wey, als Präsident, und Jost Wey, beide von und in Zürich, als Mitglieder; sie zeichnen einzeln. Das Aktienkapital von Fr. 50 000 ist mit Fr. 26 000 einbezahlt.

30. Juni 1947. Backsteine, Ziegel usw.

Incomati-Brickfield A.G., in Glarus, Erwerbung und Ausbeutung der Lehmfelder am Incomatfluss bei Lourenco Marques, insbesondere Fabrikation und Verkauf von Backsteinen, Ziegeln und ähnlichen Erzeugnissen (SHAB. Nr. 171 vom 25. Juli 1945, Seite 1775). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 26. Juni 1947 hat die Gesellschaft ihre Statuten teilweise abgeändert und den Bestimmungen des revidierten Obligationenrechts angepasst. Die publizierten Tatsachen bleiben unverändert. Das Aktienkapital von Fr. 110 000 ist voll einbezahlt.

30. Juni 1947. Beteiligungen verschiedener Art.

Novia A.G., in Glarus, Beteiligung an Handels- und Industrie-Unternehmungen (SHAB. Nr. 213 vom 13. September 1926, Seite 1630). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 21. Juni 1947 hat die Gesellschaft ihre Statuten teilweise abgeändert und den Bestimmungen des revidierten Obligationenrechts angepasst. Die publizierten Tatsachen bleiben unverändert. Das Aktienkapital von Fr. 1 250 000 ist voll einbezahlt. Die Mitteilungen erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt und, wenn die Adressen aller Aktionäre bekannt sind, auch durch eingeschriebenen Brief. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt.

30. Juni 1947. Beteiligungen an Textilbranche usw.

Beita A.G., in Glarus, Beteiligung an Handels- und Industrie-Unternehmungen, besonders in der Textilbranche (SHAB. Nr. 220 vom 21. September 1926, Seite 1672). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 21. Juni 1947 hat die Gesellschaft ihre Statuten teilweise abgeändert und den Bestimmungen des revidierten Obligationenrechts angepasst. Die publizierten Tatsachen bleiben unverändert. Das Aktienkapital von Fr. 1 400 000 ist voll einbezahlt. Die Mitteilungen erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt und, wenn die Adressen aller Aktionäre bekannt sind, auch durch eingeschriebenen Brief. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt.

30. Juni 1947. Beteiligungen an Textilbranche usw.

Trenca A.G., in Glarus, Beteiligung an Handels- und Industrie-Unternehmungen, besonders in der Textilbranche (SHAB. Nr. 221 vom 22. September 1926, Seite 1677). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 21. Juni 1947 hat die Gesellschaft ihre Statuten teilweise abgeändert und den Bestimmungen des revidierten Obligationenrechts angepasst. Die publizierten Tatsachen bleiben unverändert. Das Aktienkapital von Fr. 1 500 000 ist voll einbezahlt. Die Mitteilungen erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt und, wenn die Adressen aller Aktionäre bekannt sind, auch durch eingeschriebenen Brief. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt.

30. Juni 1947. Beteiligungen an Textilbranche usw.

Stutex A.G., in Glarus, Beteiligung an Handels- und Industrie-Unternehmungen, besonders der Textilbranche (SHAB. Nr. 213 vom 13. September 1926, Seite 1630). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 21. Juni 1947 hat die Gesellschaft ihre Statuten teilweise abgeändert und den Bestimmungen des revidierten Obligationenrechts angepasst. Die publizierten Tatsachen bleiben unverändert. Das Aktienkapital von Fr. 1 250 000 ist voll einbezahlt. Die Mitteilungen erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt und, wenn die Adressen aller Aktionäre bekannt sind, auch durch eingeschriebenen Brief. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt.

30. Juni 1947. Beteiligungen an Textilbranche usw.

Textil-Consortium A.G., in Glarus, Beteiligung an Handels- und Industrie-Unternehmungen, insbesondere in der Textilbranche (SHAB. Nr. 42 vom 20. Februar 1928, Seite 327). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 21. Juni 1947 hat die Gesellschaft ihre Statuten teilweise abgeändert und den Bestimmungen des revidierten Obligationenrechts angepasst. Die publizierten Tatsachen bleiben unverändert. Das Aktienkapital von Fr. 300 000 ist voll einbezahlt. Die Mitteilungen erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt und, wenn die Adressen aller Aktionäre bekannt sind, auch durch eingeschriebenen Brief. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt.

30. Juni 1947. Immobilien, Mobilen.

Constructa A.G., in Glarus, Erwerb, Verwertung und Verwaltung von Immobilien und Mobilen, Beteiligung an entsprechenden Unternehmungen (SHAB. Nr. 171 vom 25. Juli 1934, Seite 2077). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 21. Juni 1947 hat die Gesellschaft ihre Statuten teilweise abgeändert und den Bestimmungen des revidierten Obligationenrechts angepasst. Die publizierten Tatsachen bleiben unverändert. Das Aktienkapital von Fr. 500 000 ist voll einbezahlt. Die Mitteilungen erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt und, wenn die Adressen aller Aktionäre bekannt sind, auch durch eingeschriebenen Brief. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt.

30. Juni 1947. Beteiligungen aller Art.

Depofin A.G., in Glarus, Beteiligung an kaufmännischen, industriellen und finanziellen Geschäften jeder Art usw. (SHAB. Nr. 147 vom 27. Juni 1939, Seite 1326). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 21. Juni 1947 hat die Gesellschaft ihre Statuten teilweise abgeändert. Die publizierten Tatsachen erfahren keine Änderung. Das Aktienkapital von Fr. 125 000 ist voll einbezahlt. Die Mitteilungen erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt und, wenn die Adressen aller Aktionäre bekannt sind, auch durch eingeschriebenen Brief. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt.

30. Juni 1947. Beteiligungen verschiedener Art, Plazierungen usw.

Finadel A.G., in Glarus, Beteiligung an andern Unternehmungen sowie Plazierung und Verwendung der eigenen Werte durch die Abwicklung finanzieller Transaktionen aller Arten, ohne an das Publikum zu gelangen (SHAB. Nr. 145 vom 25. Juni 1947, Seite 1728). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 21. Juni 1947 hat die Gesellschaft ihre Statuten teilweise revidiert. Die publizierten Tatsachen erfahren keine Änderung. Das Aktienkapital von Fr. 50 000 ist voll einbezahlt. Die Mitteilungen erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt und, wenn die Adressen aller Aktionäre bekannt sind, auch durch eingeschriebenen Brief. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt.

30. Juni 1947. Beteiligungen verschiedener Art usw.

Atian A.G., in Glarus, Beteiligung an Handels-, Industrie- und Finanzunternehmungen usw. (SHAB. Nr. 33 vom 10. Februar 1936, Seite 331). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 21. Juni 1947 hat die Gesellschaft ihre Statuten teilweise abgeändert und den Bestimmungen des revidierten Obligationenrechts angepasst. Die publizierten Tatsachen bleiben unverändert. Das Aktienkapital von Fr. 500 000 ist voll einbezahlt. Die Mitteilungen erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt und, wenn die Adressen aller Aktionäre bekannt sind, auch durch eingeschriebenen Brief. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt.

30. Juni 1947. Beteiligungen verschiedener Art usw.

Comgen A.G., in Glarus, Beteiligung an Handels-, Industrie- und Finanzunternehmungen, Geschäfte in Handel, Industrie und Finanz mit Mobilen und Immobilien (SHAB. Nr. 102 vom 4. Mai 1937, Seite 1038). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 21. Juni 1947 hat die Gesellschaft ihre Statuten teilweise abgeändert und den Bestimmungen des revidierten Obligationenrechts angepasst. Die publizierten Tatsachen bleiben unverändert. Das Aktienkapital von Fr. 100 000 ist voll einbezahlt. Die Mitteilungen erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt und, wenn die Adressen aller Aktionäre bekannt sind, auch durch eingeschriebenen Brief. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt.

30. Juni 1947. Beteiligungen verschiedener Art.

Finanlux A.G., in Glarus, Beteiligung an Handels-, Industrie- und Finanzunternehmungen (SHAB. Nr. 305 vom 27. Dezember 1939, Seite 2563). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 21. Juni 1947 hat die Gesellschaft ihre Statuten teilweise abgeändert. Die publizierten Tatsachen erfahren keine Änderung. Das Aktienkapital von Fr. 325 000 ist voll einbezahlt. Die Mitteilungen erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt und, wenn die Adressen aller Aktionäre bekannt sind, auch durch eingeschriebenen Brief. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt.

30. Juni 1947. Beteiligungen verschiedener Art usw.

Gilvar A.G., in Glarus, Beteiligung an Handels-, Industrie- und Finanzunternehmungen, Tätigkeit eigener Geschäfte in Handel, Industrie oder Finanz sowie mit Mobilen und Immobilien (SHAB. Nr. 284 vom 4. Dezember 1937, Seite 2677). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 21. Juni 1947 hat die Gesellschaft ihre Statuten teilweise abgeändert. Die publizierten Tatsachen erfahren keine Änderung. Das Aktienkapital von Fr. 1 000 000 ist voll einbezahlt. Die Mitteilungen erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt und, wenn die Adressen aller Aktionäre bekannt sind, auch durch eingeschriebenen Brief. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt.

30. Juni 1947. Baumwollgarn.

Caspar Späty & Co. Aktiengesellschaft, in Matt, Fabrikation von Baumwollgarnen und Handel mit solchen (SHAB. Nr. 261 vom 6. November 1941, Seite 2226). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 28. Juni 1947 hat die Gesellschaft ihre Statuten teilweise abgeändert und den Bestimmungen des revidierten Obligationenrechts angepasst. Zweck der Gesellschaft ist die Fabrikation von Baumwollgarnen und der Handel mit solchen. Die Gesellschaft kann ferner ähnliche Geschäfte erwerben oder sich in irgendeiner Form an solchen beteiligen. Das Aktienkapital von Fr. 300 000 ist voll einbezahlt.

30. Juni 1947.

Verwaltungs- & Beteiligungs-Aktiengesellschaft, in Glarus (SHAB. Nr. 148 vom 28. Juni 1939, Seite 1336). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 25. Juni 1947 hat die Gesellschaft ihre Statuten teilweise abgeändert und den Bestimmungen des revidierten Obligationenrechts angepasst. Die publizierten Tatsachen bleiben unverändert. Das Aktienkapital von Fr. 500 000 ist voll einbezahlt.

30. Juni 1947. Liegenschafts- und Vermögensverwaltungen usw.

Oberland Grund und Boden A.G., in Glarus, Verwaltung von Liegenschaften und andern Vermögenswerten, Durchführung anderer ähnlicher Geschäfte (SHAB. Nr. 160 vom 12. Juli 1946, Seite 2107). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 25. Juni 1947 hat die Gesellschaft ihre Statuten teilweise abgeändert und den Bestimmungen des

revidierten Obligationenrechts angepasst. Die publizierten Tatsachen erfahren keine Änderung. Das Aktienkapital von Fr. 250 000 ist voll einbezahlt.

30. Juni 1947. Patente, Lizenzen, Beteiligungen.

Beveral Aktiengesellschaft, in Glarus, Erwerb und Verwaltung von Patenten, Lizenzen, Beteiligungen und Vermögen aller Art usw. (SHAB. Nr. 41 vom 18. Februar 1944, Seite 407). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 26. Juni 1947 hat die Gesellschaft ihre Statuten teilweise abgeändert und den Bestimmungen des revidierten Obligationenrechts angepasst. Die publizierten Tatsachen bleiben unverändert. Das Aktienkapital von Fr. 50 000 ist mit Fr. 20 600 einbezahlt.

30. Juni 1947. Immobilien usw.

Aktiengesellschaft Trlosa, in Mitlödi, Kauf, Verkauf, Erstellung, Miete, Verwaltung von Immobilien, Beteiligung an Gesellschaften usw. (SHAB. Nr. 43 vom 21. Februar 1947, Seite 514). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 28. Mai 1947 hat die Gesellschaft ihre Statuten teilweise abgeändert und den Bestimmungen des revidierten Obligationenrechts angepasst. Die bisherigen 100 Namenaktien wurden in Inhaberaktien umgewandelt. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 Inhaberaktien zu je Fr. 1000, welche voll einbezahlt sind. Albert Muret ist aus dem Verwaltungsrat ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Das bisherige Mitglied Ernst Liebi, von und in Thun, zeichnet nun kollektiv zu zweien mit dem Präsidenten Dr. Fridolin Trümpy. Als neues Mitglied wurde Marianne Rose Muret, geborene Cart, von Morges und Echichent (Waadt), in Pully (Waadt), gewählt; sie führt die Unterschrift nicht.

30. Juni 1947. Beteiligungen aller Art.

Aktiengesellschaft Losa, in Mitlödi, Beteiligung an Gesellschaften aller Art usw. (SHAB. Nr. 43 vom 21. Februar 1947, Seite 514). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 28. Mai 1947 hat die Gesellschaft ihre Statuten teilweise abgeändert und den Bestimmungen des revidierten Obligationenrechts angepasst. Sämtliche Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Das Aktienkapital von Franken 3 775 000 ist voll einbezahlt. Albert Muret ist aus dem Verwaltungsrat ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Das bisherige Mitglied Ernst Liebi, von und in Thun, zeichnet nun kollektiv mit dem Präsidenten Dr. Fridolin Trümpy. Als neues Mitglied ohne Unterschrift wurde gewählt Marianne Rose Muret, geborene Cart, von Morges und Echichens (Waadt), in Pully (Waadt).

30. Juni 1947.

Viehzüchtgenossenschaft Haslen & Umgebung, in Haslen (SHAB. Nr. 33 vom 9. Februar 1938, Seite 308). Gemäss Protokoll der Generalversammlung vom 16. März 1947 wurden die Statuten teilweise abgeändert und den Bestimmungen des revidierten Obligationenrechts angepasst. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet in erster Linie das Genossenschaftsvermögen; die Mitglieder haften subsidiär, persönlich und solidarisch.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau d'Estavayer-le-Lac

30 juin 1947.

Société de laiterie de Montbrelloz, à Montbrelloz, société coopérative (FOSC. du 24 novembre 1938, page 2506). Suivant procès-verbal de son assemblée générale du 10 janvier 1947, la société a adopté de nouveaux statuts conformes aux dispositions actuelles du C.O. Elle a pour but de sauvegarder par le moyen de l'entraide coopérative, les intérêts de ses associés. La société est affiliée à la Fédération laitière vaudoise-fribourgeoise, à Payerne. Les engagements de la société ne sont garantis que par sa fortune sociale, les sociétaires étant exonérés de toute responsabilité personnelle. Les publications ont lieu dans le « Journal d'Estavayer », en tant que la loi n'exige pas qu'elle soient faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un comité de 5 membres. Elle est engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire. Simon Marmy, d'Autavaux, à Montbrelloz, est président; Hubert Bourdilloud, vice-président; Henri Marmy, feu Louis, secrétaire/caissier; ces deux de et à Montbrelloz. Les signatures de Louis Sansonnens, président, et d'Oetave Ducarroz, secrétaire, sont radiées.

30 juin 1947.

Société des Fontaines de Montagny-les-Monts, à Montagny-les-Monts, société coopérative (FOSC. du 27 août 1917, page 1379). Suivant procès-verbal de son assemblée générale du 22 juin 1947, la société a adopté de nouveaux statuts conformes aux dispositions actuelles du C.O. La société a pour but de concéder et distribuer l'eau captée en Praz et Proveraz, dans le village de Montagny-les-Monts. Les engagements de la société ne sont garantis que par sa fortune sociale, les membres étant exonérés de toute responsabilité personnelle. Les publications se font dans la « Feuille officielle du canton de Fribourg », en tant que la loi n'exige pas qu'elles aient lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un comité de 3 membres. Elle est engagée par la signature collective à deux du président et du secrétaire. Louis Ducrot est président, Victor Bugnon secrétaire/caissier (déjà inscrit), les deux de et à Montagny. La signature de Lucien Rossier, président, est radiée.

Bureau de Fribourg

Rectification.

Vitrotec A.G. (Vitrotec S.A.) à Fribourg (FOSC. du 21 juin 1947, No 142, page 1694). La société a pour but la fabrication d'articles en verre (soufflage de verre), l'achat et la vente de verres en tous genres, ainsi que leur importation et exportation.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Dorneck

28. Juni 1947.

Landwirtsch. Genossenschaft Gempen, in Gempen (SHAB. Nr. 129 vom 6. Juni 1934, Seite 1532). Die Genossenschaft hat in ihrer Generalversammlung vom 13. Februar 1946 neue, den Vorschriften des revidierten Obligationenrechts angepasste Statuten angenommen. Die Firma wurde abgeändert in **Landwirtschaftliche Genossenschaft Gempen**. Die Genossenschaft bezweckt die Förderung der wirtschaftlichen und kulturellen Interessen der angeschlossenen Mitglieder durch das Mittel der genossenschaftlichen Selbsthilfe. Die Genossenschaft ist Mitglied des Verbandes landwirtschaftlicher Genossenschaften der Nordwestschweiz. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet in erster Linie das Genossenschaftsvermögen. Reicht dieses nicht aus, so haften die Mitglieder den Gläubigern der Genossenschaft mit ihrem ganzen Vermögen. Sofern sich bei vorschriftsgemässer Rechnungsstellung eine Unterbilanz ergibt, hat jedes Mitglied einen verhältnismässigen Betrag zu übernehmen und auf Verlangen der Verwaltung einzuzahlen. Die Verwaltung besteht aus Präsident, Vizepräsident, Aktuar, Kassier und 1 bis 3 Beisitzern.

Die Bekanntmachungen erfolgen im «Anzeiger für das Schwarzbubenland und Umgebung» und die gesetzlich vorgeschriebenen ausserdem im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Präsident ist Adolph Meier, von Gempfen (neu); Vizepräsident: Josef Berger-Ehrsam (bisher); Aktuar: Justin Meier (bisher); Kassier: Fridolin Saladin junior, von Nuglar (neu); alle in Gempfen. Die Unterschrift führt der Präsident oder der Vizepräsident mit dem Aktuar oder dem Kassier zu zweien. Edmund Ehrsam ist ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

Bureau Grenchen-Bettlach

27. Juni 1947. Photographische Artikel.

Martin Gross, in Bettlach. Inhaber der Firma ist Martin Gross, von Alterswil (Freiburg), in Bettlach. Handel mit photographischen Artikeln. Ringstrasse 27.

27. Juni 1947. Photographische Bedarfsartikel.

Coloprint A.G., in Grenchen, Fabrikation und Vertrieb von photographischen Bedarfsartikeln (SHAB. Nr. 79 vom 8. April 1942, Seite 799). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 25. Juni 1947 wurden die Statuten geändert und den Bestimmungen des revidierten Obligationenrechts angepasst. Die Firma wird auch in französischer und englischer Sprache geführt, nämlich Coloprint S.A. bzw. Coloprint Ltd. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt oder, wenn sämtliche Aktionäre mit Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

30. Juni 1947. Seide usw.

Setallin Aktiengesellschaft (Setallin Société Anonyme), in Schaffhausen, kaufmännische und industrielle Geschäfte aller Art, insbesondere auf dem Gebiet des Handels mit und der Verarbeitung von Seide und Seide-Ersatzprodukten usw. (SHAB. Nr. 299 vom 21. Dezember 1938, Seite 2729). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 11. Juni 1947 wurden die Statuten revidiert und den Bestimmungen des neuen Obligationenrechts angepasst. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern.

30. Juni 1947.

Viehzuchtgenossenschaft Unterer Relath, in Altorf (SHAB. Nr. 142 vom 20. Juni 1941, Seite 1202). Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 19. Juni 1947 wurden die Statuten revidiert und den Bestimmungen des neuen Obligationenrechts angepasst. Die Bekanntmachungen erfolgen im «Schaffhauser Bauer», soweit nicht von Gesetzes wegen die Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt vorgeschrieben ist. Der Vorstand besteht aus 5 Mitgliedern.

St. Gallen — St. Gall — San Gallo

30. Juni 1947. Elektrotechnische Unternehmungen usw.

Grossenbacher & Co., in St. Gallen, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 40 vom 18. Februar 1947, Seite 483). Die Kommanditistin Riekje Meyer-Grossenbacher ist aus der Gesellschaft ausgeschieden. Ihre Kommandite von Fr. 80 000 ist erloschen.

30. Juni 1947.

Weber's Wwe. Parkhotel Flora, Bad Ragaz, in Bad Ragaz, Hotel-Pension (SHAB. Nr. 289 vom 9. Dezember 1932, Seite 2882). Diese Firma ist infolge Todes der Inhaberin erloschen. Aktiven und Passiven werden durch die Firma «Parkhotel Flora Bad Ragaz L. Weber», übernommen.

30. Juni 1947.

Parkhotel Flora Bad Ragaz L. Weber, in Bad Ragaz. Inhaberin der Firma ist Lilly Weber, von Grasswil (Bern), in Bad Ragaz. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der gelöschten Einzelfirma «Weber's Wwe. Parkhotel Flora, Bad Ragaz».

30. Juni 1947.

Alfred Ackermann, Bezirksagent der Schweiz. Mobiliar-Versicherungs-Gesellschaft in Bern, in Rorschach. Inhaber der Firma ist Alfred Ackermann-Guggi, von Mels (St. Gallen), in Rorschach. Versicherungsbureau (Agentur der Schweiz. Mobiliar-Versicherungs-Gesellschaft): St.-Galler-Strasse 2 («Zum Bodan»).

30. Juni 1947.

E. Graf, Lebensmittel, Glas u. Geschirr, in Rebstein (SHAB. Nr. 36 vom 13. Februar 1946, Seite 472). Die Firmainhaberin heisst zufolge Verheiratung Emilie Witzig-Graf und ist Bürgerin von Laufen-Uhwiesen (Zürich) und wohnt in Rebstein. Die Firma wird abgeändert in Frau Witzig-Graf, Lebensmittel, Glas u. Geschirr. Die Zustimmung des Ehemannes ist erteilt.

Graubünden — Grisons — Griglon

30. Juni 1947.

Sanatorium Schatzalp, in Davos-Platz, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 264 vom 9. November 1944, Seite 2486). Als weiteres Mitglied wurde in den Verwaltungsrat gewählt Oscar Miller, von Solothurn, in Balsthal. Die Unterschrift führt der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit einem weiteren Mitglied.

30. Juni 1947.

Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Untervaz, in Untervaz (SHAB. Nr. 27 vom 3. Februar 1937, Seite 257). Die Genossenschaft hat in ihrer Generalversammlung vom 21. Juni 1947 die Statuten dem neuen Recht angepasst. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt.

30. Juni 1947.

Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Schanfligg, in St. Peter (SHAB. Nr. 140 vom 19. Juni 1937, Seite 1429). Die Genossenschaft hat in ihrer Generalversammlung vom 21. Juni 1947 neue Statuten genehmigt. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt.

30 giugno 1947. Biscotteria, coloniali, ecc.

Pierino Macullo-Marci, in Rossa (FUSC. del 12 giugno 1945, N° 134, pagina 1343). La denominazione della ditta viene cambiata in Pierino Macullo.

30 giugno 1947.

Società d'allevamento di bovini della razza bruna Casaccia, in Casaccia (FUSC. del 12 gennaio 1945, N° 9, pagina 91). L'assemblea del 5 giugno 1947 ha approvato dei nuovi statuti, in armonia con le attuali disposizioni di legge. La società assume la denominazione Consorzio d'allevamento di bovini della razza bruna Casaccia. Il consorzio ha lo scopo di aumentare la rendita dei propri suoi provenienti dall'allevamento del bestiame. Per i debiti del consorzio è garante il patrimonio del medesimo; è esclusa la garanzia personale dei singoli soci. Qualora il conto d'esercizio presentasse un disavanzo, esso deve venire ripartito sulle quote. Organo di pubblicazione è il Foglio ufficiale svizzero di commercio. La direzione si compone del presidente, dell'attuario-cassiere, che funge anche da vicepresidente e dal segretario. Presidente e attuario firmano collettivamente.

30. Juni 1947.

Landw. Konsumgenossenschaft Heinzenberg, in Sarn (SHAB. Nr. 47 vom 25. Februar 1944, Seite 468). Die Genossenschaft hat in ihrer Delegiertenversammlung vom 12. September 1943 die Statuten teilweise revidiert. Die Genossenschaft bezweckt die Hebung der Wohlfahrt ihrer Mitglieder, die Förderung der bäuerlichen Berufsbildung und der genossenschaftlichen Gesinnung in der ländlichen Bevölkerung. Publikationsorgan ist der «Genossenschaftler», die gesetzlich vorgeschriebenen Publikationen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht aus dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten, dem Aktuar und zwei Beisitzern.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

30 giugno 1947. Pietre fine.

R. Audemars Fils succ. a R. Audemars & Co., precedentemente a Locarno (FUSC. del 26 febbraio 1944, N° 48, pagina 477). La ditta ha trasferito la sua sede a Lugano. Titolare è Romeo Audemars di Roberto, da Le Chenit, in Lugano. La ditta dà procura a Roberto Audemars, fu Carlo, da Le Chenit, in Locarno. Lavorazione e commercio di pietre fine. Recapito: via Petrini.

30 giugno 1947. Prodotti chimici, ecc.

Karl Biri, in Cassarate di Castagnola, commercio di prodotti chimici e tecnici (FUSC. dell'8 marzo 1944, N° 57, pagina 563). Il titolare Karl Biri, in Lugano, ha stabilito con la moglie Margherita, nata Lichtsteiner, il regime della separazione dei beni previsto dagli art. 241/247 C.C.S.

30 giugno 1947. Legno, carboni, ecc.

Emilio Molinari, in Melano, commercio in legno e carboni ed autotrasporti (FUSC. del 9 febbraio 1942, N° 31, pagina 301). Il titolare Emilio Molinari ha stabilito con la moglie Frieda, nata Rathgeb, il regime della separazione dei beni previsto dagli art. 241/247 C.C.S.

30 giugno 1947.

Serbatoli Viro S.A., in Lugano, noleggio dei serbatoli per il trasporto dei vini (FUSC. del 14 marzo 1941, N° 62, pagina 514). Clara Pfersich non è più amministratrice; la sua firma è cancellata. Nuovo amministratore unico, con firma individuale, è Carlo Viscardi, fu Giovanni, di San Vittore, in Lugano. Nuovo recapito: via Beltramina.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cossonay

30 juin 1947.

Société du Battol à grains de Cottens-Sévery, à Cottens, société coopérative (FOSC. du 22 novembre 1940, N° 275, page 2156). La société a, dans son assemblée du 8 mai 1941, révisé ses statuts pour les adapter aux dispositions actuelles du Code des obligations. Elle a pour but la construction et l'exploitation d'une machine à battre le grain, ainsi que l'achat et l'exploitation d'autres machines agricoles. Les associés restent personnellement, solidairement et indéfiniment responsables des engagements de la société. Ils sont, en outre, astreints à effectuer des versements supplémentaires lorsqu'une perte est constatée au bilan. Les publications se font dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'administration se compose de 6 membres. Henri Bussy, de Crissier, à Cottens (précédemment membre), est président; Ernest Bovay, de Chanéaz, à Sévery, vice-président; André Girard, de Sévery, secrétaire. Les signatures d'Ernest Gaudin, président, Francis Bolay, vice-président, et Jacques Monnet, secrétaire, sont radiées; ils ne font plus partie de l'administration. Le président ou le vice-président signent conjointement avec le secrétaire.

30 juin 1947.

Coopérative de Cossonay et environs, à Cossonay (FOSC. du 6 juillet 1942, N° 153, page 1549). La société a, dans son assemblée générale du 12 avril 1945, révisé ses statuts pour les adapter aux dispositions actuelles du Code des obligations. Sa nouvelle raison sociale est La Coopérative de Cossonay et environs. Elle a pour but le bien-être social de ses sociétaires et l'amélioration de leur situation économique. Les engagements de la société sont garantis uniquement par la fortune sociale. Les publications se font dans l'organe coopératif «La Coopération» et, dans tous les cas prévus par la loi, dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'administration se compose d'au moins 5 membres. La société est engagée par la signature collective à deux du président, du secrétaire et du caissier. Ce sont: Georges Golay (déjà inscrit), président; Eugène Cevy (déjà inscrit), secrétaire; Emile Margot, de Ste-Croix, à Cossonay, caissier, en remplacement d'Alice Wuillens, démissionnaire, dont les pouvoirs sont éteints.

30 juin 1947.

Société de Fromagerie de La Sarraz, à La Sarraz, société coopérative (FOSC. du 25 février 1944, N° 47, page 468). La société a, dans son assemblée du 4 avril 1944, révisé ses statuts pour les adapter aux dispositions actuelles du Code des obligations. Sa nouvelle raison sociale est Société de Laiterie de La Sarraz. La société a pour but de sauvegarder par le moyen de l'entraide coopérative les intérêts de ses associés. Les engagements de la société sont garantis uniquement par la fortune sociale. Les publications se font dans la «Feuille des Avis officiels du canton de Vaud» et, en tant que la loi l'exige, dans la Feuille officielle suisse du commerce. Roland Hofer (déjà inscrit) est président; Marcel Tenthorey, de Dompierre, à La Sarraz, est secrétaire. La signature de Victor Wannaz, secrétaire/caissier, démissionnaire, est radiée. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire.

Bureau d'Echallens

28 juin 1947.

Société de fromagerie du Buron, à Villars-le-Terroir (FOSC. du 9 juillet 1930, N° 137, page 1461). Cette société coopérative a, dans son assemblée générale du 28 avril 1947, adopté de nouveaux statuts. La raison sociale est Société de Laiterie du Buron. La société a pour but de sauvegarder, par le moyen de l'entraide coopérative, les intérêts de ses associés en cherchant à tirer le meilleur parti possible du lait de leurs vaches et en favorisant le développement technique de l'industrie laitière. L'administration se compose de 3 membres. Les engagements de la société sont garantis exclusivement par la fortune de la société. Les membres sont exonérés de toute responsabilité personnelle. Les publications de la société s'effectuent dans la «Feuille des avis officiels du canton de Vaud», pour autant que la loi n'exige pas qu'elles paraissent dans la Feuille officielle suisse du commerce. Gustave Bovat, de Cerniat, est président; Eugène Rentsch, de Büschlen (Fribourg), est secrétaire-caissier; les deux au Buron rière Villars-le-Terroir. Sont radiés: Jules Bovat, comme président; Alfred Rentsch, comme secrétaire, dont les signatures sont éteintes.

28 juin 1947.

Syndicat agricole d'Assens, à Assens (FOSC. du 27 avril 1931, N° 95, page 909). Cette société coopérative a, dans son assemblée générale du 19 janvier 1942, adopté de nouveaux statuts. La raison sociale est **Société vaudoise d'agriculture, de viticulture et agricole, Section d'Assens**. La société a pour but de sauvegarder les intérêts de ses membres par l'achat des articles nécessaires à l'exploitation agricole, la mise en valeur des produits agricoles et le développement des connaissances professionnelles de ses membres. L'administration se compose de 3 membres. Les engagements de la société ne sont garantis que par les biens de celle-ci; les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité. Les publications sont faites dans le journal « La Terre Vaudoise », en tant que la loi n'exige pas qu'elles soient faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Joseph Pichonnaz, de Pont (Fribourg), est président; René Pollien, d'Assens, est secrétaire-caissier; les deux à Assens. Ils signent collectivement à deux. Sont radiés: Héli Matthey, en qualité de président, et Georges Favre, en qualité de secrétaire-caissier, dont les signatures sont éteintes.

30 juin 1947.

Société de laiterie de Poliez-Pittet, à Poliez-Pittet (FOSC. du 11 août 1945, N° 186, page 1931). Cette société coopérative a, dans son assemblée générale du 12 mai 1947, adopté de nouveaux statuts. La société a pour but de sauvegarder les intérêts de ses membres en s'occupant de la mise en valeur du lait, des produits laitiers et agricoles, éventuellement en se chargeant de l'achat et de la vente des marchandises utiles à l'agriculture. L'administration se compose de 3 ou 5 membres. Les engagements de la société sont garantis exclusivement par la fortune de la société. Les associés sont exonérés de toute responsabilité personnelle. Les publications s'effectuent dans la « Feuille des avis officiels du canton de Vaud », pour autant que la loi n'exige pas qu'elles paraissent dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est engagée par la signature collective du président ou du vice-président et du secrétaire-caissier.

Bureau de Grandson

30 juin 1947.

Société coopérative de consommation l'Avenir, à Ste-Croix (FOSC. du 13 décembre 1944, N° 293, page 2739). Dans son assemblée générale du 1^{er} juillet 1944, cette société a adapté ses statuts au nouveau Code des obligations. La société a pour but de contribuer au bien-être social et d'améliorer la situation économique de ses membres par le moyen de l'entraide coopérative. La société est administrée par un conseil d'administration de 7 membres au moins et de deux suppléants. Les publications sont faites dans la « Feuille d'Avis de Ste-Croix » ou dans la « Coopération » et, pour les cas prescrits par la loi, dans la Feuille officielle suisse du commerce. François Ceppi, de Novazzano, à Ste-Croix, est président (anciennement vice-président); Eugène Bugnon, de Bulle, à Ste-Croix, est secrétaire. Est radié René Villard, président, dont la signature est éteinte. La signature de Marcel Roy comme secrétaire est éteinte. La société est engagée par la signature collective à deux de François Ceppi, président, et Eugène Bugnon, secrétaire, et par la signature individuelle de Pierre Martin, gérant, (inscrit).

Bureau de Lausanne

30 juin 1947. Gérance de biens.

Sequestra S.A., à Lausanne, gérance de biens mobiliers et immobiliers (FOSC. du 16 juillet 1937). L'administrateur Philippe Freymond est démissionnaire; sa signature est radiée. Est nommé seul administrateur avec signature individuelle Fernand Blanchard, de Perroy, à Mont sur Rolle.

30 juin 1947.

Suchard Holding Société Anonyme, à Lausanne (FOSC. du 12 août 1946). L'administrateur sans signature Fritz de Rütté est démissionnaire et radié.

30 juin 1947. Immeubles.

Les Petits Palmiers S.A., à Lausanne, affaires immobilières (FOSC. du 23 août 1944, page 1892). L'administrateur Gustave Adolphe Schaefer est démissionnaire; sa signature est radiée. Sont nommés administrateurs: Oscar Guttmann, de Pologne, à Lausanne, président; Ulrich Flacher, de Humlikon (Zurich), et Marcel Chamot, de Morrens, les deux à Lausanne. La société est engagée par la signature individuelle du président Oscar Guttmann. Bureau transféré: Avant-Poste 11 (chez Oscar Guttmann).

30 juin 1947.

Editions Vitas S.A., à Lausanne (FOSC. du 30 août 1933). Suivant procès-verbal authentique du 16 juin 1947, la société a voté sa dissolution. L'actif et le passif sont repris par Hugues Schunemann, à Lausanne. La liquidation étant terminée, la raison est radiée.

30 juin 1947.

Union Vaudoise du Crédit, à Lausanne, société coopérative (FOSC. du 5 août 1944, page 1784). Suivant procès-verbal authentique du 21 juin 1947, la société a mis ses statuts en harmonie avec le droit nouveau. Les publications sont faites dans la « Feuille des avis officiels du canton de Vaud », en tant que la loi n'exige pas leur insertion dans la Feuille officielle suisse du commerce.

30 juin 1947.

Editions Pro Schola Gaston Bénédicte, à Lausanne. Le chef de la maison est Gaston Bénédicte, de Chavannes sur Morges (Vaud), à Lausanne. Publication et diffusion de livres scolaires (pour l'enseignement des langues vivantes, des sciences pédagogiques, morales et autres), ainsi que la publication et diffusion de tests scolaires ou industriels et toutes éditions connexes. Bureaux: rue des Terreaux 29. Dépôts: rue des Entrepôts 2.

30 juin 1947. Teinturerie, etc.

F. Villaz, à Lausanne, teinturerie, lavage chimique, à l'enseigne « Renotex » (FOSC. du 3 août 1944, page 1767). Le titulaire et son épouse Yvonne, née Hey, ont adopté, par contrat, le régime de la séparation de biens.

30 juin 1947. Restaurant.

Fr. Krieger, à Lausanne. Le chef de la maison est François Krieger, allié Ruffieux, de Romont (Fribourg), à Lausanne. Exploitation d'un café-restaurant, à l'enseigne « La Channe Valaisanne ». Rue de la Borde 1.

30 juin 1947.

Comptoir de photographie A. Schnell et fils, à Lausanne, société en nom collectif (FOSC. du 3 août 1944, page 1767). L'associé Albert Schnell et son épouse Clara, née Inderbitz, ont adopté, par contrat, le régime de la séparation de biens.

Bureau de Morges

30 juin 1947.

Société de Laiterie de Chavannes par Renens, à Chavannes, société coopérative (FOSC. du 27 juillet 1939). Dans son assemblée générale du 12 avril 1947, cette société a adopté des nouveaux statuts adaptés à la législation actuelle. Elle a pris la nouvelle dénomination de **Société de laiterie de Chavannes**. Elle

a pour but de sauvegarder, par le moyen de l'entraide coopérative, les intérêts de ses membres en s'occupant de la mise en valeur du lait, des produits laitiers et agricoles, éventuellement en se chargeant de l'achat et de la vente de marchandises utiles à l'agriculture. Les engagements de la société sont garantis exclusivement par la fortune de la société. Les associés sont exonérés de toute responsabilité personnelle. Les publications s'effectuent dans la « Feuille des Avis officiels du canton de Vaud », pour autant que la loi n'exige pas qu'elles paraissent dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'administration de la société se compose de 3 membres. Le président et le secrétaire signent collectivement. Le président est Louis Menétrey, de Chavannes et Poliez-le-Grand (inscrit comme caissier); secrétaire: Henri Poterat, d'Orny et Chavannes-le-Chêne (nouveau); les deux à Chavannes. Henri Cuérel, président, et Paul Hadorn, secrétaire, ont cessé de faire partie de l'administration et leurs signatures sociales collectives sont radiées.

Bureau de Moudon

30 juin 1947.

Société de fromagerie de Curtilles, à Curtilles, société coopérative (FOSC. du 24 avril 1930, page 873). Dans son assemblée générale du 29 mars 1947, la société a adopté de nouveaux statuts, conformes à la législation actuelle. La raison sociale est modifiée en celle de **Société de laiterie de Curtilles**. La société a pour but de sauvegarder, par le moyen de l'entraide coopérative, les intérêts de ses associés en cherchant à tirer le meilleur parti possible du lait de leurs vaches, en mettant en valeur la production animale et agricole, et en favorisant le développement technique de l'industrie laitière. Les engagements de la société sont garantis en premier lieu par sa fortune. Si un découvert subsiste, les associés en sont personnellement et solidairement responsables. Les publications sont faites dans la « Feuille d'Avis de Lucens » et, lorsque la loi le prévoit, dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un comité de 5 membres. Elle est engagée par la signature collective à deux du président et du secrétaire. Ce sont: président: Ernest Déglon, de Curtilles, ci-devant membre; secrétaire: Fernand Sonnard, de Curtilles (inscrit); les deux à Curtilles. La signature de Ernest May, président, est radiée.

30 juin 1947.

Laiterie de Moudon (nouvelle), à Moudon, société coopérative (FOSC. du 16 avril 1927, page 703). Dans son assemblée générale du 10 mai 1947, la société a adopté de nouveaux statuts, conformes à la législation actuelle. La raison sociale est modifiée en celle de **Société de laiterie de Moudon**. La société a pour but de sauvegarder, par le moyen de l'entraide coopérative, les intérêts de ses associés en cherchant à tirer le meilleur parti possible du lait de leurs vaches, en mettant en valeur la production animale et agricole et en favorisant le développement technique de l'industrie laitière. Les engagements de la société sont garantis uniquement par la fortune sociale. Les associés sont exonérés de toute responsabilité personnelle. Les publications sont faites dans « L'Eveil » et « L'Echo de la Broie » et, lorsque la loi le prescrit, dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un comité de 5 membres. Elle est engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire. Ce sont: président: Samuel Stuby, de Bussigny sur Oron; vice-président: Henri Olivier, de St-Cierges; secrétaire: Victor Cherpillod, de Vucherens; tous à Moudon. Les signatures de Emile Monachon, président, et Alfred Nicod, secrétaire, sont radiées.

30 juin 1947. Hôtel.

J. et R. Panchaud, à Moudon, exploitation de l'Hôtel de la Gare, société en nom collectif (FOSC. du 13 avril 1942, page 835). La société est dissoute depuis le 30 juin 1947. Sa liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

30 juin 1947.

Comptoir de textiles Hubert Godel, à Moudon, représentation de chemiserie, bonneterie et tous textiles (FOSC. du 21 novembre 1945, page 2882). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

Bureau d'Orbe

1^{er} juillet 1947.

Société des agriculteurs de Bavois, à Bavois, société coopérative (FOSC. du 15 juillet 1933, N° 163, page 1735). Dans son assemblée générale du 20 mai 1947, la société a décidé de se transformer en association et de renoncer à l'inscription. Les créanciers ayant reconnu la nouvelle association comme débitrice, la raison est radiée.

1^{er} juillet 1947.

Syndicat agricole de Juriens, à Juriens, société coopérative (FOSC. du 12 septembre 1933, N° 213, page 2149). Dans son assemblée du 9 février 1946, cette société a modifié ses statuts. L'organe de publicité est la « Terre Vaudoise », sous réserve des publications devant être faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les parts sociales sont toujours de 10 fr. Le président est Henri Grandjean (nouveau); le vice-président: Pierre Hautier (précédemment membre); le secrétaire: Daniel Grandjean (nouveau); tous de et à Juriens. Les signatures de Constant Carmentrand, Fernand Bouzon et Felix Grandjean sont radiées. La société est engagée par la signature collective à deux du président ou du vice-président et du secrétaire.

1^{er} juillet 1947.

Société du Battoir à Grains de Chavornay, à Chavornay, société coopérative (FOSC. du 28 juillet 1934, N° 174, page 2116). Dans son assemblée du 14 mai 1947, la société a procédé à la modification des statuts. L'organe de publicité est la « Feuille des Avis officiels du canton de Vaud », sous réserve des publications devant avoir lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est engagée par la signature collective à deux du président ou du vice-président et du secrétaire. Ce sont: président: Aloïs Magnin, de Corcelles sur Chavornay (précédemment membre); vice-président: Constant Auberson, de Chavornay (nouveau); secrétaire: William Girardet (nouveau), de Suchy; tous à Chavornay. Les signatures de Constant Auberson, ancien président, Ernest Dind et Charles Girardet sont radiées.

1^{er} juillet 1947.

Produits Laitiers S.A., à Vallorbe (FOSC. du 19 août 1946, N° 192, page 2460). Dans son assemblée générale extraordinaire du 19 juin 1947, cette société a procédé à la révision générale de ses statuts. La société a pour but le commerce, l'achat, la vente et la fabrication de tous produits laitiers quelconques. L'organe de publicité est la « Feuille des Avis officiels du canton de Vaud », sous réserve des publications devant avoir lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration reste composé de Félicien Blanchong, président et de Emile Vallotton, secrétaire. Isaac Moser reste fondé de pouvoir. Ils signent collectivement à deux.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 120877. Hinterlegungsdatum: 6. August 1946, 20 Uhr.
Gillette Safety Razor Company, West First Street 15, Boston (Massachusetts, Ver. St. v. Amerika). — Fabrik- und Handelsmarke.
Sicherheitsrasierapparate und Sicherheitsrasierklängen.



«Priorität: Vereinigte Staaten von Amerika, 20. März 1946.»

Nr. 120878. Date de dépôt: 7 mai 1947, 8 h.
Pharmac S.A., avenue de Frontenex 5, Genève (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Produits pharmaceutiques et spécialités pharmaceutiques.

GLAUCOL

Nr. 120879. Hinterlegungsdatum: 15. Februar 1947, 13 Uhr.
Chr. Hansen's Laboratorium A/S, Sankt Annæ Plads 3, Kopenhagen (Dänemark). — Fabrik- und Handelsmarke.

Molkereiprodukte; Essenzen zur Verwendung bei der Zubereitung von Speisen; Seimittel; Mittel zur Verwendung bei der Käseherstellung; Mittel zur Verwendung bei der Herstellung von Süßspeisen und Konfitüren; Bäckereiartikel; Konservierungsmittel, Farbstoffe für Nahrungsmittel; Mittel zur Behandlung von Milch; alle Produkte und Präparate aus Milch; Lab, alle Produkte aus Lab; Setzmilch, Dickmilch, Junket und Produkte hieraus; alle Präparate zur Herstellung von Setzmilch, Dickmilch und Junket.

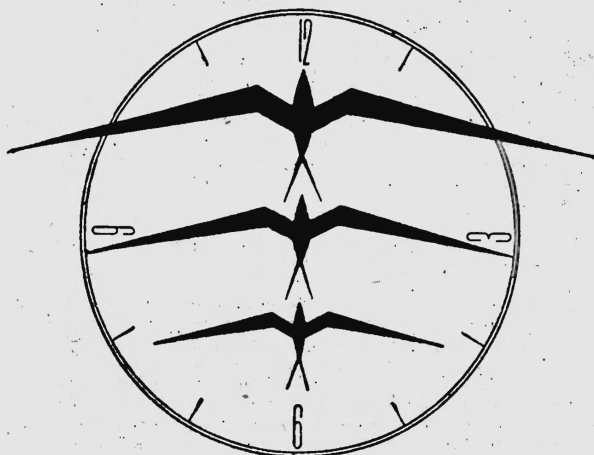
FROMA

Nr. 120880. Hinterlegungsdatum: 23. April 1947, 9 Uhr.
Aktiengesellschaft C. Rüegger & Co. (Société Anonyme C. Rüegger & Co.) (Società Anonima C. Rüegger & Co.), Winterthurerstrasse 120, Wallisellen (Schweiz). — Fabrikmarke.

Oelbrenner.

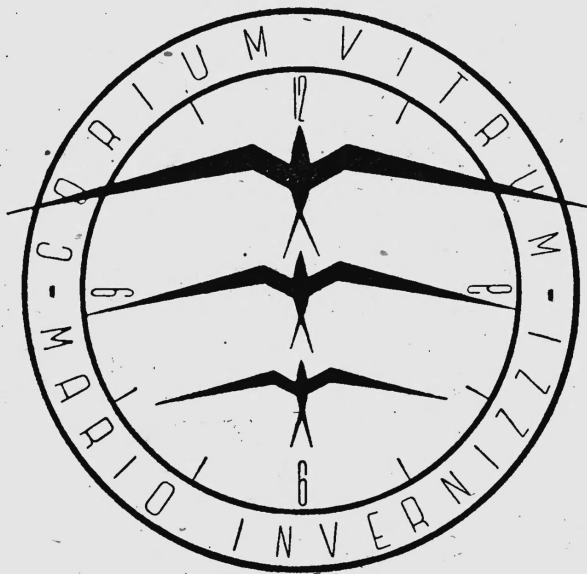


Nr. 120881. Data di deposito: 3 maggio 1947, ore 10.
Mario Invernizzi & Co., via G. Watt 5, Milano (Italia). — Marca di fabbrica.
Cinturini di pelle per orologi, bracciali di metallo e placcati per orologi, vetri per orologi, quadranti per orologi, pennini per stilografiche, casse per orologi, articoli affini inerenti all'orologeria.



Nr. 120882. Data di deposito: 10 giugno 1947, ore 10.
Mario Invernizzi & Co., via G. Watt 5, Milano (Italia). — Marca di fabbrica.

Cinturini di pelle per orologi, bracciali di metallo e placcati per orologi, vetri per orologi, quadranti per orologi, pennini per stilografiche, casse per orologi, articoli affini inerenti all'orologeria.



Nr. 120883. Hinterlegungsdatum: 3. Mai 1947, 20 Uhr.
Strub & Co., Stauffacherquai 46, Zürich (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Chintzgewebe.

DURACHINTZ

Nr. 120884. Hinterlegungsdatum: 3. Mai 1947, 20 Uhr.
Strub & Co., Stauffacherquai 46, Zürich (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Chintzgewebe.

PERMACHINTZ

Nr. 120885. Date de dépôt: 6 mai 1947, 5 h.
Emma Schouwey, rue des Ecoles 4, Fribourg (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Apéritif anisé avec une teneur en alcool de 40%.



Nr. 120886. Hinterlegungsdatum: 5. Mai 1947, 20 Uhr.
Dr. Edwin Schöop, Seminarstrasse 60, Wettingen (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Futtermittel, Futterzusätze, Emulsionen, Spirituosen, Hefe-Extrakte, Gemüse-Extrakte, Suppenwürzen, Saucenwürzen.

MONAMI

Nr. 120887. Date de dépôt: 21 mai 1947, 19 h.
H. R. Böhner S.A., avenue Villamont 19, Lausanne (Suisse).
Marque de fabrique.

Machine à riller, perforer ou découper pour reliures.

„Multicil“

N° 120888. Date de dépôt: 2 juillet 1947, 18 h.
Dittisheim et Cie, Fabriques Vulcain et Volta, rue de la Paix 135, La Chaux-de-Fonds (Suisse). — Marque de fabrique. — Renouvellement avec extension de l'indication des produits de la marque N° 65039. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 2 juillet 1947.

Montres et parties de montres, tous autres objets servant à indiquer l'heure et parties des dits objets.

CHARTERED WATCH

N° 120889. Date de dépôt: 2 juillet 1947, 18 h.
Dittisheim et Cie, Fabriques Vulcain et Volta, rue de la Paix 135, La Chaux-de-Fonds (Suisse). — Marque de fabrique. — Renouvellement avec extension de l'indication des produits de la marque N° 65040. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 2 juillet 1947.

Montres et parties de montres, tous autres objets servant à indiquer l'heure et parties des dits objets.

COURSIER

N° 120890. Date de dépôt: 2 juillet 1947, 18 h.
Dittisheim et Cie, Fabriques Vulcain et Volta, rue de la Paix 135, La Chaux-de-Fonds (Suisse). — Marque de fabrique. — Renouvellement avec extension de l'indication des produits de la marque N° 65041. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 2 juillet 1947.

Montres et parties de montres, tous autres objets servant à indiquer l'heure et parties des dits objets.

ELYSEE

N° 120891. Date de dépôt: 2 juillet 1947, 18 h.
Dittisheim et Cie, Fabriques Vulcain et Volta, rue de la Paix 135, La Chaux-de-Fonds (Suisse). — Marque de fabrique. — Renouvellement avec extension de l'indication des produits de la marque N° 65042. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 2 juillet 1947.

Montres et parties de montres, tous autres objets servant à indiquer l'heure et parties des dits objets.

ESTAFETTE

N° 120892. Date de dépôt: 2 juillet 1947, 18 h.
Dittisheim et Cie, Fabriques Vulcain et Volta, rue de la Paix 135, La Chaux-de-Fonds (Suisse). — Marque de fabrique. — Renouvellement avec extension de l'indication des produits de la marque N° 65043. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 2 juillet 1947.

Montres et parties de montres, tous autres objets servant à indiquer l'heure et parties des dits objets.

MINISTRE

N° 120893. Date de dépôt: 2 juillet 1947, 18 h.
Dittisheim et Cie, Fabriques Vulcain et Volta, rue de la Paix 135, La Chaux-de-Fonds (Suisse). — Marque de fabrique. — Renouvellement avec extension de l'indication des produits de la marque N° 65044. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 2 juillet 1947.

Montres et parties de montres, tous autres objets servant à indiquer l'heure et parties des dits objets.

SEMPER IDEM

N° 120894. Date de dépôt: 2 juillet 1947, 18 h.
Dittisheim et Cie, Fabriques Vulcain et Volta, rue de la Paix 135, La Chaux-de-Fonds (Suisse). — Marque de fabrique. — Renouvellement avec extension de l'indication des produits de la marque N° 65052. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 2 juillet 1947.

Montres et parties de montres, tous autres objets servant à indiquer l'heure et parties des dits objets.

ALCYON

N° 120895. Date de dépôt: 2 juillet 1947, 18 h.
Dittisheim et Cie, Fabriques Vulcain et Volta, rue de la Paix 135, La Chaux-de-Fonds (Suisse). — Marque de fabrique. — Renouvellement avec extension de l'indication des produits de la marque N° 65184. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 2 juillet 1947.

Montres et parties de montres, tous autres objets servant à indiquer l'heure et parties des dits objets.

CLAXON

N° 120896. Date de dépôt: 2 juin 1947, 17 h.
Jules Montener, North State Street 417, Chicago III (E.-U. d'Amérique).
Marque de fabrique et de commerce.

Produits et tampons désodorisants.

Stopettes

Nr. 120897. Hinterlegungsdatum: 2. Juni 1947, 18 Uhr.
Aktiebolaget Addo, Industriegatan 20, Malmö (Schweden).
Fabrik- und Handelsmarke.

Rechenmaschinen.

MULTO

N° 120898. Date de dépôt: 5 juin 1947, 18 h.
Veikko Väinö Kaukamo Räsänen, Munkkiniemi (Finlande).
Marque de fabrique.

Appareils de chauffage tels que poêles, calorifères, fours et analogues et parties des dits.



N° 120899. Date de dépôt: 5 juin 1947, 18 h.
The Angus Milling Company Limited, Angus Mills, Glengate 27, Kilmuir (Forfarshire, Ecosse, Grande-Bretagne). — Marque de fabrique.

Avoine préparée pour l'alimentation de l'homme, farine d'avoine, orge perlé.



Nr. 120900. Hinterlegungsdatum: 16. Juni 1947, 24 Uhr.
Gütermann & Co., Birmensdorferstrasse 1, Zürich 4 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Textil- und Nähfaden aller Art.

AKTIV

Nr. 120901. Hinterlegungsdatum: 16. Juni 1947, 24 Uhr.
Gütermann & Co., Birmensdorferstrasse 1, Zürich 4 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Textil- und Nähfaden aller Art.

ECHO

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSSC. par des lois ou ordonnances

Allgemeine Konsumgenossenschaft Möhlin, in Möhlin

Aufhebung von Anteilscheinen gemäss Artikel 874 OR.

Erste Veröffentlichung

Die Generalversammlung vom 8. Februar 1947 hat die Aufhebung der Anteilscheine im Nominalwerte von Fr. 10 beschlossen. Gemäss Artikel 874, Absatz 2/783 OR. werden diejenigen Gläubiger, welche Befriedigung oder Sicherstellung ihrer Forderungen wünschen, aufgefordert, ihre diesbezüglichen Begehren innert einer Frist von zwei Monaten, seit der dritten Veröffentlichung dieses Aufrufes, bei der unterzeichneten Verwaltung einzureichen. (AA. 174)

Möhlin, den 12. Juli 1947.

Allgemeine Konsumgenossenschaft Möhlin,
die Verwaltung:
der Präsident: A. Kym;
der Aktuar: Hs. Stocker.

J. Engesser-Fässler AG., Basel

Schuldenruf gemäss Artikel 748 OR.

Erste Veröffentlichung

Die Gesellschaft hat in der Generalversammlung vom 10. April 1947 die Fusion mit der OMEGA-WERKE AG., Reinach (Basel-Land), beschlossen. Danach übernimmt die OMEGA-WERKE AG., Reinach, sämtliche Aktiven und Passiven der «J. Engesser-Fässler Aktiengesellschaft» gemäss Art. 748 OR. Die Gläubiger der «J. Engesser-Fässler Aktiengesellschaft» werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche an die Gesellschaft bei der Verwaltung der OMEGA-WERKE AG., in Reinach, anzumelden. (AA. 175)

Reinach, den 14. Juli 1947

OMEGA-WERKE AG.

Antrag auf Allgemeinverbindlicherklärung einer weitem Teuerungszulage im Elektro-Installationsgewerbe

(Bundesbeschluss vom 23. Juni 1943/30. August 1946 über die Allgemeinverbindlicherklärung von Gesamtarbeitsverträgen, Artikel 6 und 7; Vollzugsverordnung vom 10. Dezember 1943/28. Dezember 1946, Artikel 7)

Der Verband schweizerischer Elektro-Installationsfirmen, der Schweizerische Metall- und Uhrenarbeiterverband, der Christliche Metallarbeiterverband der Schweiz, der Schweizerische Verband evangelischer Arbeiter und Angestellter und der Landesverband freier Schweizer Arbeiter

sind mit dem Gesuch an die Bundesbehörde gelangt, die unter ihnen am 31. März 1947 getroffene Vereinbarung über die Ausrichtung einer weiteren Teuerungszulage im Elektro-Installationsgewerbe allgemeinverbindlich zu erklären:

1. Die Teuerungszulagen im Elektro-Installationsgewerbe werden für alle gelernten und ungelernten Arbeitskräfte, ausgenommen die Lehrlinge, mit Wirkung ab 1. April 1947 um 10 Rp. auf 82 Rp. pro Stunde erhöht.

2. Die in den kantonalen, regionalen und lokalen Gesamtarbeitsvertragsgebieten zwischen den zuständigen Arbeitgeber- und Arbeitnehmer-Verbänden zwischen dem 1. April 1946 und dem 31. März 1947 vereinbarten generellen Erhöhungen der Teuerungszulagen oder der Grundlöhne dürfen im Ausmasse von 10 Rp. mit der unter Ziffer 1 vereinbarten Erhöhung der Teuerungszulagen verrechnet werden.

3. Die Differenzierung der Teuerungszulagen nach Familienlasten bleibt im bisherigen Umfange bestehen.

Es sind demnach auszuzahlen:

75 Rp. pro Stunde an alle gelernten und ungelernten Arbeiter ohne Rücksicht auf den Familienstand, dazu

02 Rp. pro Stunde an verheiratete, verwitwete, geschiedene oder getrenntlebende Arbeiter, die einen eigenen Haushalt führen, in dem die Ehefrau oder zuzugerechnete Kinder leben,

05 Rp. pro Stunde für jedes eheliche sowie für dasjenige angenommene oder uneheliche Kind, für dessen Unterhalt der teuerungszulageberechtigte Arbeiter aufkommt.

Die Anspruchsberechtigung für die Haushalt- und die Kinderzulage richtet sich weiterhin nach den Weisungen Nr. 2 der Familienausgleichskassen für das schweizerische Installations-, Spengler- und Bedachungsgewerbe vom 25. September 1945.

4. Mit der Durchführung des gemäss Ziffer 3 notwendigen Ausgleiches bleibt auch weiterhin die Familienausgleichskasse für das Installations-, Spengler- und Bedachungsgewerbe beauftragt. Mit ihr haben alle diesem Bundesratsbeschluss unterstellten Elektro-Installationsbetriebe der Schweiz gemäss den hien geltenden Weisungen abzurechnen.

Die Kasse ist für die Ausrichtung der Haushalt- und der Kinderzulage an die bezugsberechtigten Arbeitnehmer verantwortlich und hat den Vertragskontrahenten über ihre Rechnungsführung periodisch Rechenschaft abzulegen.

6. Kontrollmassnahmen. Die Arbeitgeber sind verpflichtet, über die Arbeit und den Lohn ihrer Arbeiter Buch zu führen. Aus dieser Buchführung sollen Arbeitszeit und Lohn der einzelnen Arbeiter ersichtbar sein.

Die in Ziffer 8 ff. des Gesamtarbeitsvertrages vom 27. Mai 1946 vorgesehene paritätische Kommission ist ermächtigt, sich über die Einhaltung der allgemeinverbindlich erklärten Bestimmungen zu vergewissern und die zu diesem Zwecke erforderlichen Kontrollen bei den von der Allgemeinverbindlicherklärung erfassten Arbeitgeber und Arbeitnehmer durchzuführen oder durch von ihr bezeichnete Personen durchführen zu lassen.

Die sich aus der Durchführung der Kontrolle ergebenden Kosten werden von den beteiligten Verbänden getragen. Sie können der schuldigen Partei teilweise oder ganz überbunden werden.

7. Sanktionen:

a) Allgemeines. Alle Widerhandlungen müssen der paritätischen Kommission gemeldet werden.

Im Streitfall tritt die paritätische Kommission in Tätigkeit. Sie entscheidet für die Verbandsmitglieder endgültig. Für die Aussenseiter bleibt die Anhängigmachung der Angelegenheit vor der zuständigen Behörde (Kontrollfragen vor dem Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit und zivilrechtliche Fragen vor dem zuständigen Richter) vorbehalten.

b) Widerhandlungen der Arbeitgeber. Bei festgestellter Nichterfüllung von allgemeinverbindlich erklärten Leistungen (Lohn, Lohnzuschlag, Entschädigung für Feiertage oder Ferien) hat der Arbeitgeber diese sofort und in vollem Umfange nachzahlen oder nachzugewähren; überdies hat er 25 % der geschuldeten Nachzahlung in die Kasse der paritätischen Kommission des schweizerischen Elektro-Installationsgewerbes einzuzahlen. Die Nachzahlungen an die Arbeiter haben ebenfalls in die obige Kasse zu erfolgen und werden den Arbeitern direkt von der paritätischen Kommission überwiesen.

c) Widerhandlungen der Arbeitnehmer. Bei festgestellter rechtswidriger Auflösung des Dienstverhältnisses durch den Arbeitnehmer verfällt das Standgeld (Ziffer XXI des Gesamtarbeitsvertrages) zugunsten des Arbeitgebers; überdies hat der Arbeitnehmer 25 % des verfallenden Standgeldes in die Kasse der paritätischen Kommission des schweizerischen Elektro-Installationsgewerbes einzuzahlen.

d) Verwendung der in die Kasse einbezahlten Beträge. Die eingehenden Beträge von 25 % sind zur Deckung der Kosten der Allgemeinverbindlicherklärung sowie für die Kontrolle über die Einhaltung derselben zu verwenden. Zum Inkasso und, wenn nötig, zur rechtlichen Geltendmachung der vorerwähnten Beträge von 25 % sind die vertragschliessenden Verbände berechtigt, welche diese für die paritätische Kommission als anspruchsberechtigt einziehen.

8. Oberaufsicht. Dem Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit steht ein Oberaufsichtsrecht zu; es wird ihm alljährlich über die eingegangenen Beträge und der zweckgebundenen Verwendung derselben Bericht erstattet.

Dem Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement steht das Recht zu, zwecks Wahrung der Interessen der Nichtmitglieder der vertragschliessenden Verbände gegenüber den paritätischen Kommissionen die erforderlichen Anordnungen zu treffen. Diese Nichtmitglieder haben gegen Massnahmen der Kommission ein Beschwerderecht an das genannte Departement.

Der Geltungsbereich soll wie folgt umschrieben werden:

a) Die Allgemeinverbindlichkeit erstreckt sich auf die Betriebe des Elektro-Installationsgewerbes der ganzen Schweiz. Es werden von der Allgemeinverbindlicherklärung auch die Freileitungsmonture und deren Arbeitnehmer erfasst, mit Ausnahme der Elektrizitätswerke.

b) In Betrieben anderer Berufsgruppen sowie in Installationsabteilungen der Elektrizitätswerke und in Industriebetrieben mit elektrischen Hausinstallationsarbeiten beschäftigte Arbeitnehmer werden von der Allgemeinverbindlicherklärung ausgenommen.

c) Die Allgemeinverbindlichkeit tritt mit der amtlichen Veröffentlichung des Beschlusses in Kraft und dauert bis 31. Dezember 1948. (AA. 166)

Allfällige Einsprachen gegen diese angehehrte Allgemeinverbindlicherklärung sind in schriftlicher Form und mit einer Begründung versehen, innert 20 Tagen vom Datum dieser Veröffentlichung an, dem Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit einzureichen.

Bern, den 15. Juli 1947.

Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit.

Demanda d'attribution de force obligatoire générale à une nouvelle allocation de renchérissement dans la branche des installations électriques

(Arrêté fédéral du 23 juin 1943/30 août 1946 permettant de donner force obligatoire générale aux contrats collectifs de travail, articles 6 et 7; règlement d'exécution, article 7)

L'Union suisse des installateurs-électriciens, la Fédération suisse des ouvriers sur métaux et horlogers, la Fédération chrétienne suisse des ouvriers sur métaux, l'Association suisse des ouvriers et employés protestants et l'Union suisse des syndicats autonomes

ont présenté à l'autorité fédérale une demande tendant à ce que force obligatoire générale soit donnée à la convention ci-après convenue entre elles le 31 mars 1947:

1° Dans la branche des installations électriques, les allocations de renchérissement pour tous les ouvriers qualifiés et non qualifiés, à l'exception des apprentis, sont augmentées de 10 ct. et portées à 82 ct. l'heure.

2° Les relèvements généraux des allocations de renchérissement ou des salaires de base convenus dans les rayons cantonaux, régionaux et locaux des contrats collectifs entre les organisations patronales et ouvrières compétentes entre le 1^{er} avril 1946 et le 31 mars 1947 peuvent être compensés, jusqu'à concurrence de 10 ct. l'heure, avec l'augmentation de l'allocation stipulée sous chiffre 1 ci-dessus.

3° L'échelonnement des allocations de renchérissement selon les charges de famille est maintenu dans la mesure appliquée jusqu'ici.

Il sera donc versé:

75 ct. à l'heure à tous les ouvriers qualifiés et non qualifiés, sans considération de leur situation familiale, et

02 ct. à l'heure aux ouvriers mariés, veufs, divorcés ou séparés, qui entretiennent un propre ménage, dans lequel vivent leur épouse ou des enfants donnant droit à l'allocation.

05 ct. à l'heure pour chaque enfant légitime, ainsi que pour l'enfant adopté ou illégitime à l'entretien duquel subvient l'ouvrier ayant droit à l'allocation de renchérissement.

Le droit à l'indemnité de ménage et à l'allocation pour enfants est réglé comme jusqu'ici par les instructions N° 2 des caisses d'allocations familiales de la branche suisse des installateurs, ferblantiers et couvreurs du 25 septembre 1945.

4° L'exécution de la compensation nécessaire en vertu du chiffre 3 ci-dessus continue à être confiée à la Caisse de compensation familiale pour la branche des installateurs, ferblantiers et couvreurs. Toutes les entreprises d'installations électriques de Suisse soumises à cet arrêté du Conseil fédéral doivent décompter avec cette caisse conformément aux instructions en vigueur jusqu'ici.

Cette caisse est responsable pour le versement de l'allocation de ménage et de famille aux ouvriers y ayant droit et elle est tenue de rendre compte périodiquement de sa gestion aux parties contractantes.

6° Mesures de contrôle. Les employeurs ont l'obligation de tenir une comptabilité du travail et du salaire de leurs ouvriers. Cette comptabilité doit renseigner sur le nombre d'heures de travail et le salaire de chaque ouvrier.

La commission paritaire prévue aux chiffres 8 et suivants du contrat collectif de travail du 27 mai 1946 est autorisée à s'assurer si les dispositions ayant force obligatoire générale sont observées et effectuées, ou faire effectuer par des personnes qu'elle désigne, chez les employeurs et employés touchés par la déclaration de force obligatoire générale, les contrôles nécessaires à cet effet. Les frais résultant de l'exécution de ce contrôle sont supportés par les associations participantes. Ils peuvent être, partiellement ou totalement, mis à la charge de la partie fautive.

7° Sanctions:

a) Généralités. Toutes les infractions doivent être annoncées à la commission paritaire. En cas de différend, la commission paritaire entre en activité. Elle tranche à titre définitif pour les membres des associations, contractantes. Vis-à-vis des tiers, reste réservée la voie du recours à l'autorité compétente (Office fédéral pour l'industrie, les arts et métiers et le travail en ce qui concerne les questions de contrôle, et juge compétent pour les questions de droit civil).

b) Infractions des employeurs. En cas d'inaccomplissement constaté des prestations déclarées de force obligatoire générale (salaire, supplément de salaire, indemnité pour jours fériés ou vacances), l'employeur est tenu de verser ou d'accorder immédiatement ces prestations dans toute leur étendue; en outre, il est tenu de verser le 25 % de la somme due à la Caisse de la commission paritaire de la branche suisse des installations électriques. Les sommes dues aux ouvriers doivent également être versées à cette caisse et seront transmises aux ouvriers directement par la commission paritaire.

c) Infractions des ouvriers. Dans le cas où il est constaté que l'ouvrier rompt le contrat de travail contrairement au droit en vigueur, la retenue (chiffre XXI du contrat collectif de travail) revient au patron; en outre l'ouvrier doit verser le 25 % de la retenue échue à la Caisse de la commission paritaire suisse de la profession d'installateur-électricien.

d) Utilisation des sommes versées à la caisse. Les versements de 25 % effectués à la caisse servent à couvrir les frais de la déclaration de force obligatoire générale et ceux du contrôle de l'observation de ses dispositions. Les associations contractantes ont qualité pour procéder à l'encaissement et, si nécessaire, au recouvrement judiciaire des 25 % précités; elles encaissent ces sommes pour la commission paritaire en qualité d'ayant-droit.

8° Surveillance. L'Office fédéral pour l'industrie, les arts et métiers et le travail a un droit de surveillance; il lui est rendu compte chaque année des montants encaissés et de l'utilisation qui en a été faite.

Le Département fédéral de l'économie publique a le droit de prendre les dispositions nécessaires pour sauvegarder les intérêts des non-membres des associations contractantes envers les commissions paritaires. Ces non-membres ont le droit de recourir au département précité contre les mesures prises par ces commissions.

Le champ d'application sera fixé comme suit:

a) La déclaration de force obligatoire générale s'applique à toutes les entreprises de la branche des installations électriques sur l'ensemble du territoire suisse. Y sont également soumis les monteurs et leurs ouvriers de conduites aériennes, à l'exception des centrales électriques.

b) Les ouvriers d'entreprises appartenant à d'autres branches professionnelles ou travaillant dans les services d'installations des centrales électriques, de même que les ouvriers occupés à des travaux d'installations électriques intérieures dans des entreprises industrielles ne sont pas soumis à la présente déclaration de force obligatoire générale.

c) La déclaration de force obligatoire générale entrera en vigueur le jour de la publication de l'arrêté y relatif et aura effet jusqu'au 31 décembre 1948.

Opposition peut être formée à la présente demande devant l'Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail, dans les 20 jours qui suivront la date de la présente publication; cette opposition doit être dûment motivée et présentée par écrit.

Berne, le 15 juillet 1947.

Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail.

Domanda di conferimento del carattere obbligatorio generale ad una nuova indennità di rincaro nel ramo installazioni elettriche

(Decreto federale del 23 giugno 1943/30 agosto 1946 concernente il conferimento del carattere obbligatorio generale ai contratti collettivi di lavoro, articoli 6 e 7; regolamento d'esecuzione del 10 dicembre 1943/28 dicembre 1946, articolo 7)

L'Unione svizzera degli installatori elettricisti, la Federazione svizzera degli operai metallurgici ed orologiai, la Federazione cristiano-sociale degli operai metallurgici, l'Associazione svizzera degli operai ed impiegati evangelici e l'Unione svizzera degli operai indipendenti

hanno presentato all'autorità federale una domanda intesa a far conferire il carattere obbligatorio generale alla seguente convenzione del 31 marzo 1947:

1. Nella professione delle installazioni elettriche, le allocazioni di carovivere per tutti gli operai qualificati e non qualificati, ad eccezione degli apprendisti sono aumentate di 10 cent., e portate a 82 cent. l'ora.

2. Gli aumenti generici delle allocazioni carovivere o del salari di base stipulati nei territori cantonali, regionali e locali dei contratti collettivi fra le competenti organizzazioni padronali ed operaie fra il 1° aprile 1946 e il 31 marzo 1947 possono essere compensati, fino a concorrenza di 10 cent. l'ora, coll'aumento di allocazione stipulato sotto cifra 1 qui sopra.

3. La gradazione delle allocazioni carovivere a secondo delle cariche familiari è mantenuta nella misura applicata finora.

Verrà quindi pagato:

75 cent. l'ora a tutti gli operai qualificati o non qualificati, senza considerazione della situazione familiare, e

02 cent. l'ora agli operai sposati, vedovi, divorziati o separati, che mantengono una economia domestica propria, nella quale vivono la moglie o del figlio che abbiano diritto all'allocatione.

05 cent. l'ora per ogni figlio legittimo, come pure per ogni adottato o illegittimo al mantenimento del quale sovrviene l'operaio avente diritto all'allocatione carovivere.

Il diritto all'allocatione per l'economia domestica e all'allocatione per i figli è regolato come finora dalle istruzioni numero 2 delle casse allocationi familiari della professione svizzera degli installatori, lattonieri e copritori di tetti del 25 settembre 1945.

4. L'esecuzione del compenso necessario in base al punto 3 qui sopra continua di essere affidata alla Cassa compensazione familiare per la professione di installatore, lattoniere, e copritore di tetti. Tutte le aziende d'impianto elettrici della Svizzera cadenti sotto il relativo decreto del Consiglio federale sono tenute di conteggiare con questa cassa in conformità delle istruzioni finora in vigore.

Questa cassa è responsabile per il pagamento dell'allocatione di economia domestica e di famiglia agli operai aventi diritto; essa è tenuta di rendere conto periodicamente della sua gestione al contraenti sottoscritti.

6. Misure di controllo. I datori di lavoro sono tenuti di tenere una contabilità del lavoro e del salario dei loro operai. Questa contabilità deve indicare il numero delle ore di lavoro e il salario di ogni singolo operaio.

La commissione paritetica prevista nelle cifre 8 e seguenti del contratto collettivo di lavoro del 27 maggio 1946 è autorizzata a verificare se le disposizioni di forza obbligatoria generale sono osservate ed applicate, o di fare eseguire da persone da essa designata, presso i datori di lavoro ed operai sottoposti alla dichiarazione di forza obbligatoria generale, i necessari controlli.

Le spese cagionate da questo controllo sono sopportate dalle associazioni partecipanti. Possono anche, in parte o in totalità, essere messi a carico della parte colpevole.

7. Sanzioni:

a) Generalità. Tutte le infrazioni devono essere denunciate alla commissione paritetica.

In casi di contestazione, la commissione paritetica entra in azione. Essa giudica definitivamente per i membri delle organizzazioni partecipanti alla convenzione. Di fronte ai terzi, è riservato il ricorso all'autorità competenti (Ufficio federale per l'industria, gli arti e mestieri) e il lavoro per quanto concerne le questioni di controllo; giudice competente per le questioni di diritto civile.

b) Infrazioni dei datori di lavoro. In caso d'inadempimento verificato delle prestazioni di forza obbligatoria generale (salario, supplemento di salario, indennizzo per giorni festivi o vacanze), il datore di lavoro è tenuto di pagare o concedere immediatamente queste prestazioni nella loro totalità; egli è tenuto inoltre di versare il 25% dell'importo dovuto alla Cassa della commissione paritetica della professione svizzera delle installazioni elettriche.

Gli importi dovuti agli operai devono pure essere versati a questa cassa e saranno trasmessi agli operai direttamente dalla commissione paritetica.

c) Infrazioni degli operai. Nel caso in cui si verifica che l'operaio abbia rotto il contratto di lavoro contrariamente al diritto in vigore, l'importo trattenuto (cifra XXI del contratto collettivo di lavoro) spetta al padrone; inoltre l'operaio dovrà versare il 25% della trattenuta alla Cassa della commissione paritetica svizzera.

d) Impiego degli importi versati alla cassa. I versamenti del 25% fatti alla cassa servono a coprire le spese della dichiarazione di forza obbligatoria generale e le spese di controllo della sua applicazione. Le organizzazioni contraenti sono qualificate per incassare i predetti 25%, se necessario anche per via giudiziaria; esse incassano questi importi per la commissione paritetica in qualità di avente diritto.

8. Sorveglianza. L'Ufficio federale per l'industria, gli arti e mestieri ed il lavoro ha il diritto di sorveglianza; ogni anno gli sarà reso conto degli importi incassati e dell'impiego fattone.

Il Dipartimento federale dell'economia pubblica ha il diritto di prendere le disposizioni necessarie per tutelare gli interessi dei datori di lavoro o operai non affiliati alle organizzazioni contraenti di fronte alle commissioni paritetiche. Questi non affiliati hanno il diritto di ricorso al Dipartimento preposto contro le misure prese da queste commissioni.

Il campo d'applicazione sarà circoscritto come segue:

a) Il conferimento del carattere obbligatorio generale si applica a tutte le aziende del ramo installazioni elettriche su tutto il territorio svizzero. Vi sono soggetti pure i montatori ed i loro operai di linee elettriche aeree, ad eccezione delle centrali elettriche.

b) Gli operai d'azienda appartenenti ad altri rami professionali o che lavorano nei servizi d'installazione delle centrali elettriche, come pure gli operai occupati a dei lavori d'installazioni elettriche interiori di aziende industriali, non sono soggetti al conferimento di carattere obbligatorio generale.

c) Il conferimento del carattere obbligatorio entrerà in vigore il giorno della pubblicazione del rispettivo decreto e avrà effetto fino al 31 dicembre 1948.

Eventuali opposizioni contro la domanda in parola dovranno essere presentate, debitamente motivate, entro 20 giorni dalla presente pubblicazione all'Ufficio federale dell'industria, delle arti e mestieri e del lavoro.

Berna, il 15 luglio 1947.

Ufficio federale dell'industria, delle arti e mestieri e del lavoro.

Baugesellschaft Grünau, Zürich

Liquidationsschuldenruf gemäss Artikel 913, 742 und 745 OR.

Zweite Veröffentlichung

Den Gläubigern der Baugesellschaft Grünau, Gasometerstrasse 32, Zürich 5, wird hiermit zur Kenntnis gebracht, dass sich die Gesellschaft mit Beschluss der Generalversammlung vom 27. Juni 1947 aufgelöst hat und in Liquidation getreten ist; sie werden hiermit zur Anmeldung ihrer Ansprüche beim unterzeichneten Liquidator aufgefordert.

(AA. 169²)

Dr. Hans Glarner, Rechtsanwalt,
Bahnhofstrasse 35, Zürich 1.

Immobilien Genossenschaft Phönix, Zürich

Liquidationsschuldenruf gemäss Artikel 913, 742 und 745 OR.

Zweite Veröffentlichung

Den Gläubigern der Immobilien Genossenschaft Phönix, Bahnhofstrasse 35, Zürich 1, wird hiermit zur Kenntnis gebracht, dass sich die Gesellschaft mit Beschluss der ordentlichen Generalversammlung vom 3. Juni 1947 aufgelöst hat und in Liquidation getreten ist; sie werden hiermit zur Anmeldung ihrer Ansprüche beim unterzeichneten Liquidator aufgefordert.

(AA. 170²)

Dr. Hans Glarner, Rechtsanwalt,
Bahnhofstrasse 35, Zürich 1.

Immobilien Genossenschaft zum Gutenberg, Zürich

Umwandlung einer Genossenschaft in eine Handelsgesellschaft gemäss Art. 7 der Verordnung des BR. vom 29. Dezember 1939

Zweite Veröffentlichung

Die «Immobilien Genossenschaft zum Gutenberg Zürich» hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 28. Juni 1947 umgewandelt in die «Immobilien Gesellschaft zum Gutenberg AG.», Zürich. Hievon wird den Gläubigern Kenntnis gegeben mit dem Hinweis, dass sie ihre Ansprüche innert 30 Tagen, von der dritten Bekanntmachung der vorliegenden Aufforderung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, am Sitze der Gesellschaft anmelden können. Sofern bis zu diesem Zeitpunkt nicht ausdrücklich Widerspruch erhoben wird, gehen die Schulden der Genossenschaft auf die neue Aktiengesellschaft unter der Firma «Immobilien Gesellschaft zum Gutenberg AG.» in Zürich, über.

(AA. 173²)

Zürich, den 12. Juli 1947

Der Vorstand

Serpentin- & Specksteinwerke Ursern AG. in Liq., Andermatt

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR.

Zweite Veröffentlichung

Durch Beschluss der Generalversammlung hat diese Aktiengesellschaft die Auflösung und Liquidation beschlossen.

Die Gläubiger werden hiermit aufgefordert, im Sinne von Artikel 742/745 OR., ihre Ansprüche innert Jahresfrist bei den unterzeichneten Liquidatoren geltend zu machen.

(AA. 161²)

Andermatt, den 4. Juli 1947.

Serpentin- & Specksteinwerke Ursern AG. in Liq.,
die Liquidatoren: G. Meyer, Franz Meyer, J. B. Meyer.

Schweizerische Bodenkredit-Anstalt, Zürich

Aktiven

Bilanz per 30. Juni 1947

Passiven

	Fr.	Rp.		Fr.	Rp.
Kassa, Giro- und Postscheckguthaben	1 172 278	18	Bankenkreditoren auf Zeit	6 000 000	—
Coupons	455	80	Kontokorrentkreditoren auf Sicht	2 337 863	24
Bankendebitoren auf Sicht	1 825 770	60	Kreditoren auf Zeit	1 421 961	35
Wechsel	73 014	50	Sparkassa	28 799 925	27
Kontokorrentdebitoren mit Deckung	16 761 539	95	Einlagehefte	1 110 387	32
davon gegen hypothekarische Deckung: Fr. 14 894 897.—			Obligationen:		
Darlehen mit Deckung	150 201	05	a) Kassa-Obligationen	Fr. 87 525 000.—	
davon gegen hypothekarische Deckung: Fr. 89 950.—			b) Serien-Obligationen	» 41 023 500.—	
Hypothekaranlagen	203 403 084	99	Pfandbriefdarlehen	128 548 500	—
Wertschriften	4 910 203	—	Sonstige Passiven	33 500 000	—
Bankgebäude	2 200 000	—	Aktienkapital	3 061 924	34
Sonstige Aktiven	1 645 831	86	Reserven:	20 000 000	—
(AG. 58)			a) Reservefonds	Fr. 4 000 000.—	
Kautionen: Fr. 222 632.95.			b) Ausserordentlicher Reservefonds	3 000 000.—	
			c) Gewinnsaldo	» 361 818.41	
			Kautionen: Fr. 222 632.95.	7 361 818	41
	232 142 379	93		232 142 379	93

Einzeinsenkasse des Kantons Luzern in Luzern

Aktiven

Zwischenbilanz per 30. Juni 1947

Passiven

	Fr.	Rp.		Fr.	Rp.
Kassa, Postscheck- und Giroguthaben	213 416	76	Bankenkreditoren auf Sicht	312 374	90
Coupons	31 358	85	Kreditoren auf Sicht	1 054 739	98
Bankendebitoren	6 162	85	Spareinlagen	18 877 659	39
Kontokorrentdebitoren	1 925 420	16	Kassenobligationen	7 764 041	82
davon gegen hypothekarische Deckung: Fr. 1 171 434.—			Passivgülden	16 313	66
Darlehen mit Deckung	3 244 723	—	Uebrig Passiven	142 580	02
davon gegen hypothekarische Deckung: Fr. 3 161 673.—			Dotationskapital	6 000 000	—
Kontokorrentvorschüsse an öffentlich-rechtliche Körperschaften	4 016 701	—	Reserven	1 840 000	—
Hypothekaranlagen	18 570 219	57	Saldo vortrag	6 711	45
Wertschriften	7 728 055	50			
Mobilien	1	—	(AG. 60)		
Liegenschaften	80 000	—			
Uebrig Aktiven	198 342	53			
	36 014 401	22		36 014 401	22

Internationale Bodenkreditbank, Basel

Bilanz per 30. Juni 1947			Passiven		
Aktiven	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	
Bankendebitoren auf Sicht	54 179	25	Obligationenanleihen	10 211 600	—
Andere Bankendebitoren	30 000	—	Sonstige Passiven	185 154	95
Wertschriften *)	21 618 091	85	Aktienkapital	21 100 000	—
Sonstige Aktiven	16 077	35			
Nicht einbezahltes Aktienkapital	8 880 000	—			
Verlustvortrag	898 406	50			
			(AG. 69)		
* Hinsichtlich der Bewertung der Wertschriften verweisen wir auf die Ausführungen in unserem Geschäftsbericht für das Jahr 1946.					
	31 496 754	95		31 496 754	95

PAX, Schweizerische Lebensversicherungs-Gesellschaft in Basel

Bilanz auf 31. Dezember 1946			Passiven		
Aktiven	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	
Wertschriften:			Statutarische Reserve	2 021 913	92
Obligationen und Pfandbriefe	11 744 365	70	Uebrigere Reserven:		
Aktien	3 376	—	Kriegsreserve	2 000 000	—
Grundpfandtitel	62 254 668	03	Gebäudeerneuerungsfonds	26 478	90
Darlehen und Vorauszahlungen auf Policen	8 507 621	75	Rücklagen für die künftige Ausrichtung oder die künftige		
Darlehen gegen Faustpfand	895 119	09	Gutschrift von Gewinnanteilen an die Versicherten	5 473 691	39
Darlehen an Körperschaften	11 659 614	—	Technische Rücklagen:		
Schuldbuchforderungen	27 624 571	40	Prämienreserve und Rentenübertrag	120 329 436	—
Grundbesitz	5 132 032	15	Prämienübertrag	4 080 837	—
Beteiligung an Immobiliengesellschaften	6 057 405	53	Rücklagen für unerledigte Versicherungen, Renten und		
Wechsel, Guthaben bei Banken, Postscheck, Kassa	1 004 655	05	Rückkäufe	63 126	60
Guthaben aus Rückversicherungen	737 749	60	Rücklagen für gutgeschriebene Gewinnanteile der Ver-		
Gestundete Prämienraten	1 932 380	—	sicherten	869 091	—
Guthaben bei Agenten und Versicherungsnehmern	528 241	97	Abrechnungsverpflichtungen aus Rückversicherungen	37 452	60
Zinsen und Mieten	1 094 299	42	Schuldverpflichtungen:		
Mobiliar und Material	1	—	Grundpfandschulden	590 000	—
Uebrigere Aktiven und Debitoren	416 952	27	Anleihen gegen Faustpfand	296 500	—
			Depositen und Kauttionen	891 636	25
Von den Aktiven sind als Sicherstellung, Kaution oder			Vorausbezahlte Prämien	619 787	29
Pfand gebunden: Fr. 126 455 023.			In Depot gelassene Gewinnanteile	2 194	—
(VG. 88)			Uebrigere Passiven und Kreditoren	318 418	25
			Pensions- und Fürsorgeeinrichtung des Personals		
			Fr. 587 568.45 ¹		
			Einnahmenüberschuss	1 972 489	76
			Garantieverpflichtungen (Art. 670 OR.): Fr. 31 750.		
	139 593 052	96		139 593 052	96
			¹ Selbständige Rechtsperson.		

Basel, den 20. Juni 1947.

PAX, Schweizerische Lebensversicherungs-Gesellschaft
F. Lüdlin. W. Lätzelschab.

« La Neuchâteloise », Compagnie d'assurances sur la vie, Neuchâtel

Bilan au 31 décembre 1946			Passif		
Actif	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	
Engagements des actionnaires	3 750 000	—	Capital social	5 000 000	—
Valeurs mobilières:			Fonds de bénéfices constitués pour les répartitions futures	300 000	—
Obligations et lettres de gage	9 823 682	70	Reserves techniques:		
Actions	2 182	25	Reserves mathématiques et correction relative à l'éché-		
Titres de gage immobilier	12 329 876	40	ance des rentes	35 469 988	—
Prêts et avances sur polices	1 238 757	—	Correction relative à l'échéance des primes	1 601 014	—
Prêts sur nantissement	100 000	—	Reserve pour sinistres, capitaux échus, rentes et rachats		
Prêts à des corporations	1 904 100	—	à régler	158 749	—
Créances inscrites dans le livre de la dette	11 549 322	—	Autres reserves techniques	28 847	—
Immeubles	54 600	—	Engagements provenant des réassurances	1 735 403	11
Autres placements	477 370	80	Engagements:		
Effets à recevoir, avoirs en banque, chèques postaux, caisse	207 324	58	Auprès d'agents	2 976	24
Avoirs provenant des réassurances	2 505 405	93	Dépôts et cautionnements	337 039	32
Fractions de primes non échues mais appartenant à			Bénéfices laissés en dépôt par les assurés	4 030	72
l'exercice	444 911	—	Autre passif et créditeurs divers	541 330	01
Avoirs auprès d'agents et de preneurs d'assurances	340 910	06	Excédent du crédit	122 898	82
Intérêts et loyers	221 510	63			
Autre actif et débiteurs divers	352 322	87			
De l'actif ci-dessus, sont engagés à titre de sûretés, de					
cautionnements ou de gages: Fr. 37 507 612.80			Garanties accordées (article 670 C.O.): Fr. 1250.—		
	45 302 276	22		45 302 276	22

Neuchâtel, le 30 juin 1947.

« La Neuchâteloise », Compagnie d'assurances sur la vie
Carl Ott.

« La Suisse », Société d'assurances sur la vie, à Lausanne

Bilan au 31 décembre 1946			Passif		
Actif	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	
Valeurs mobilières:			Capital social	5 000 000	—
Obligations et lettres de gage	16 800 065	60	Autres reserves:		
Actions de compagnies d'assurances	5 000 000	—	Fonds de réserve	2 500 000	—
Autres valeurs mobilières	550 000	—	Reserve spéciale	100 000	—
Titres de gage immobilier	96 742 460	47	Fonds de bénéfices constitués pour les répartitions futures	15 304 803	30
Prêts et avances sur polices	7 053 103	—	Reserves techniques:		
Prêts sur nantissement	2 303 545	30	Reserves mathématiques et correction relative à l'éché-		
Prêts à des corporations	14 620 874	65	ance des rentes	175 061 535	—
Créances inscrites dans le livre de la dette	47 868 215	—	Correction relative à l'échéance des primes	7 012 596	—
Immeubles	11 300 000	—	Reserve pour sinistres, capitaux échus, rentes et rachats		
Participations à des sociétés immobilières	1 706 146	44	à régler	649 283	15
Effets à recevoir, avoirs en banque, chèques postaux, caisse	562 728	75	Autres reserves techniques	1 500 000	—
Avoirs provenant des réassurances	9 191 365	35	Engagements:		
Fractions de primes non échues mais appartenant à l'exer-			Dettes garanties par gage immobilier	3 096 500	—
cice	1 657 154	40	Dépôts et cautionnements	3 701 997	85
Avoirs auprès d'agents et de preneurs d'assurances	887 763	61	Autre passif et créditeurs divers	3 769 862	90
Intérêts et loyers	1 244 541	15	Fond de prévoyance du personnel de la société	368 039	45
Autre actif et débiteurs divers	960 164	60	Excédent du crédit	383 509	67
De l'actif ci-dessus, sont engagés à titre de sûretés, de					
cautionnements ou de gages: Fr. 176 038 047.27.			Garanties accordées (article 670 C.O.) Fr. 200 000.—		
	218 448 128	32		218 448 128	32

Lausanne, le 28 juin 1947.

« La Suisse », Société d'assurances sur la vie
R. Devrient. Burlet.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verzeichnis der kriegswirtschaftlichen Organisationen
des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements

(Stand Juni 1947)

Departementsvorsteher

Bundesrat Dr. W. Stampfli, Bundeshaus-Ost, Bern (Tel. 61).

Kommission für Kriegswirtschaft

Sekretariat: Zentralstelle für Kriegswirtschaft, Bundesgasse 14, Bern (Tel. 61).

Zentralstelle für Kriegswirtschaft

Bundesgasse 14, Bern (Tel. 61).

Chef: Fürsprecher H. Schaffner. Stellvertreter: Dr. A. Weitnauer.

Rechnungswesen: H. Sinder (Tel. 61 41 18).

I. Rechtsdienst: Dr. A. Weitnauer (Tel. 61 40 71).

II. Pflichtlager- und Finanzierungsdienst: M. Herzog (Tel. 61 40 71).

III. Aufklärungsdienst: Th. Sieber (Tel. 61 46 86).

Revisorat für Kriegswirtschaft, Eidgenössische Finanzkontrolle:

Chef des Revisorats: W. Krebs.

Kriegswirtschaftsämtner

A. Generalsekretariat des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements

Bundeshaus-Ost, Bern (Tel. 61 28 10).

Generalsekretär: Fürsprecher Dr. h. c. E. Péquignot. Stellvertreter: Dr. K. Huber.

Rechtsdienst (insbesondere Behandlung der Rekurse): Fürsprecher M. John,

Dr. O. Behringer,

Dr. B. Mostmann,

R. Blanchard, lic. jur.,

H. Dumoulin, lic. jur.

Italienischer Übersetzungsdienst: E. Galgani, Hirschengraben 2, Bern (Tel. 61 28 12 und 3 91 81).

1. Sektion für Rechtswesen, Eschmannstrasse 10, Bern (Tel. 2 54 64 und 61 76 20/1).
Sektionschef: Dr. F. Ammann. Stellvertreter: Fürsprecher R. Schmid,
Fürsprecher K. Klier,
Dr. E. Brüttlin.2. Sektion zur Bekämpfung des Schwarzhandels, Bogenschützenstrasse 8, Bern
(Tel. 2 54 84 und 61 42 01).
Sektionschef: Fürsprecher P. Simonin.

Wegleitung für Telefonbenützer.

Wo neben der Bundeshausnummer (61....) noch eine besondere Telefonnummer, z. B. 3 85 22, angegeben, ist in erster Linie diese zu wählen.

B. Kriegs-Ernährungs-Amt

Chef: J. Landis, ing. agr., Direktor der Abteilung für Landwirtschaft des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements, Laupenstrasse 25, Bern (Tel. 61 53 01).

Stellvertreter: Direktor O. Langhard, ing. agr., Bern (Tel. 5 33 31).

Experte für Preisfragen: Prof. Dr. W. Pauli, Chef des kantonalen statistischen Büros, Speichergasse 16, Bern (Tel. 2 24 41).

Sekretär: M. Haedle, Laupenstrasse 25, Bern (Tel. 61 52 72).

Stellvertreter: Dr. H. Güntert (Tel. 61 52 71).

Mitarbeiter für Arbeitnehmerfragen: F. Gmür, Gewerkschaftssekretär, Monbijoustrasse 20, Bern (Tel. 2 44 62).

Mitarbeiterin für hauswirtschaftliche Fragen: Frä. Dr. E. Rikhl, Vorsteherin der Abteilung Hauswirtschaft der Gewerbeschule, Nüscherstrasse 45, Zürich (Tel. (051) 27 32 17).

1. Sektion für Getreideversorgung, Hallwylstrasse 15, Bern (Tel. 3 84 81 und 2 45 11).
Sektionschef: Dir. W. Laesser. Stellvertreter: E. Liechli, Direktor der GGF,
(Tel. 2 89 31 und 61 33 01).
R. Ritter (Tel. 3 84 81).

Direktion, Sekretariat, Rechtswesen, Einkauf, Rechnungswesen, Administrativer Dienst

und Registratur: Hallwylstrasse 15, Bern (Tel. 3 84 81).

Mahiprämiem, Ertragskarten, kriegswirtschaftliche Straffälle, Kontrolldienst, Verkauf (Dispositionen), Laboratorium und Konferenzzimmer: Helvetiastrasse 16, Bern (Tel. 3 84 81).

2. Sektion für Milch und Milchprodukte, Effingerstrasse 21, Bern (Tel. 61 28 31).
Sektionschef: Dir. O. Langhard, Stellvertreter: Fürsprecher H. Gnägi,
ing. agr. (Tel. 5 33 31).
(Tel. 61 28 30).
J. Stühli, ing. agr.
(Tel. 61 28 19).

Bürochef: Th. Stocker (Tel. 61 28 41).

Gruppe Kälberrast, Effingerstrasse 21, Bern (Tel. 61 28 15).

Gruppe Silowirtschaft, Effingerstrasse 21, Bern (Tel. 61 28 19).

3. Sektion Fleisch und Schlachtvieh, Attinghausenstrasse 3 und 5, Bern
(Tel. 2 55 81 und 2 17 34).

Sektionschef: Oberkriegskommissär G. Rutschauer.

Stellvertreter: Dr. P. Küppel,

H. Stuber, ing. agr.
(Tel. 5 55 11).

4. Sektion für Speisefette und Speiseöle, Brunnadernrain 8, Bern (Tel. 3 92 44).

Sektionschef: Dr. A. Schär. Stellvertreter: P. Bolle.

5. Warensektion, Brunnadernrain 8, Bern (Tel. 2 05 61).

Sektionschef: W. Enz.

Stellvertreter: A. Meyer-Tzaut,

W. Schmid.

6. Sektion für Rationierungswesen, Zieglerstrasse 12, Bern (Tel. 3 03 21), ab 1. September 1947
Sektionschef: F. H. Camplébe. Marzillstrasse 50, Bern (Tel. 3 03 21).

Stellvertreter: W. Karer.

7. Kontrolldienst des Eidgenössischen Kriegs-Ernährungs-Amtes, Brunnadernrain 8, Bern
(Tel. 2 05 61).
Chef: W. Enz.

C. Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amt

Bundesgasse 8, Bern (Auskunft Tel. 61 29 44).

Chef: Fürsprecher M. Kaufmann, Direktor des Bundesamtes für Industrie, Gewerbe und Arbeit
(Tel. 61 29 27). Sekretär: Dr. H. Ryffel (Tel. 61 29 09).

Rechnungswesen: A. Osterwalder. Administratives: W. Meier (Tel. 61 29 30).

Übersetzungsdienst: M. Fuehs (Tel. 61 29 34).

D. Kriegs-Transport-Amt

Tellstrasse 5, Bern (Tel. 3 98 01).

Chef: E. Ballmar, Oberbetriebschef der SBB.

Stellvertreter: H. Joder.

Sektion für Seetransporte, Tellstrasse 5, Bern (Tel. 3 98 01).

Sektionschef: H. W. Jenny.

Stellvertreter: Vakant.

E. Handelsabteilung

Zentralstelle für die Ueberwachung der Ein- und Ausfuhr, Genfergasse 5, Bern (Tel. 2 04 91 und 61 27 40/44).
Vorsteher: Dr. Th. Brändle. Stellvertreter: Dr. L. Senn.

F. Kriegs-Fürsorge-Amt

Effingerstrasse 33, Bern (Tel. 61 41 06).

Chef: Direktor Dr. A. Saxer. Stellvertreter: Dr. E. Niederer
(Tel. 61 28 65). (Tel. 61 28 66).
Sektion für Notstandsfürsorge, Effingerstrasse 33, Bern (Tel. 61 41 06).
Sektionschef: F. Schrade (Tel. 61 28 76).

G. Eidgenössische Preiskontrollstelle

Montreux-Territet (Tel. [021] 6 45 51)

Chef: Rob. Pahud. Stellvertreter: Ph. Reinhold, Dr. J. Wiget.
Sekretariat: Chef: Ph. Reinhold. Personal- und Verwaltungsdienst: H. Schmid.
Sekretäre: A. Kaeser, lic. rer. pol.; Dr. H. Tschannen.

Rechtsdienstgruppe: Dr. J. Wiget.

Rechts- und Strafsachen, Miete, Heizfragen; Tarife (soweit nicht in Dienstgruppen I—V).
Dienstgruppe I: Ph. Reinhold.

Eisen, Metalle, Maschinen, Apparate, Instrumente; Baustoffe, Keramik, Glas, Baugewerbe, Pappe, Cartonage, Preßstoffe; Altstoffe, Dienst für Ausfuhr und Umarbeitung; Elektrizität, Wasser; Milch, Milchprodukte; Vieh, Fleisch; Zerealien und Futtermittel, Mühlen; Bäckereien; Brauereien.

Dienstgruppe II: Dr. A. Schönbein.

Häute und Felle, Leder, Schuhwaren; Gummi, Pneumatik; Optik; Bürstenwaren, Korben, Rohrmöbel; Transport- und Lagerhausräte.

Dienstgruppe III: W. Lanz.

Holz (Produktion und Verarbeitung), feste Brennstoffe; Papier, graphisches Gewerbe.

Dienstgruppe IV: P. Schmoeker.

Lebensmittel (soweit nicht in Dienstgruppen I und V), Eier; Getränke; Früchte, Gemüse; Gastgewerbe.

Dienstgruppe V: O. Jäggi.

Allgemeine Revisorengruppe; Öle, Fette; Seife und Waschmittel; Erdölprodukte und Ersatztreibstoffe; Chemie und Pharmazeutika; Gaswerke; Tabak.

Fachdienst Textilien: H. Schmid.

H. Kriegswirtschaftlicher Strafuntersuchungsdienst

1. Zentralleitung: Effingerstrasse 27, Bern.

Chef: Dr. Ferdinand Lüthy (Tel. 61 45 74).

Sekretariat: F. Meier (Tel. 61 45 82).

J. Kriegswirtschaftliche Strafgerichte des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements

Erstes	Kriegswirtschaftliches Strafgericht.	Vorsitzender: Oberrichter O. Peter, Bern.
Zweites	Kriegswirtschaftliches Strafgericht.	Vorsitzender: Oberrichter Dr. J. Heusser, Zürich.
Drittes	Kriegswirtschaftliches Strafgericht.	Vorsitzender: Ch. Barde, juge à la Cour de justice, Genève.
Viertes	Kriegswirtschaftliches Strafgericht.	Vorsitzender: Oberrichter H. Türlin, Bern.
Fünftes	Kriegswirtschaftliches Strafgericht.	Vorsitzender: Dr. A. Rutz, Präsident der Anklagekammer, Sankt Gallen.
Sechstes	Kriegswirtschaftliches Strafgericht.	Vorsitzender: René Lenha, juge cantonal, Bôle (Neuchâtel).
Siebtentes	Kriegswirtschaftliches Strafgericht.	Vorsitzender: V. Traversa, avv. pretore, Lugano.
Achtes	Kriegswirtschaftliches Strafgericht.	Vorsitzender: Dr. W. Meyer, Strafrichter-präsident, Basel.
Neuntes	Kriegswirtschaftliches Strafgericht.	Vorsitzender: Alois Wettach, Gerichts-präsident, Baar.
Zehntes	Kriegswirtschaftliches Strafgericht.	Vorsitzender: Georges Rosset, juge cantonal, Lausanne.
	Kriegswirtschaftliches Straffappellationsgericht.	Vorsitzender: Bundesrichter A. Comment, Lausanne.

Liste des bureaux de l'économie de guerre
du Département fédéral de l'économie publique

(Etat en juin 1947)

Chef du département

Le D^r W. Stampfli conseiller fédéral, Palais fédéral, alle est, Berne (tél. 61)

Commission de l'économie de guerre

Secrétariat: Centrale de l'économie de guerre, Bundesgasse 14, Berne (tél. 61).

Centrale de l'économie de guerre

Bundesgasse 14, Berne (tél. 61)

Chef: H. Schaffner, avocat. Suppléant: le D^r A. Weitnauer.

Service de comptabilité: H. Sinder (tél. 61 41 18).

I. Service juridique: le D^r A. Weitnauer (tél. 61 40 72).

II. Service des réserves obligatoires et de financement: M. Herzog (tél. 61 40 71).

III. Service d'information: Th. Sieber (tél. 61 46 86).

Section de l'économie de guerre du contrôle fédéral des finances.

Chef: W. Krebs.

Offices de l'économie de guerre

A. Secrétariat général du Département fédéral de l'économie publique

Palais fédéral, alle est, Berne (tél. 61 28 10).

Secrétaire général: le D^r h. c. E. Péquignot, avocat. Suppléant: le D^r K. Huber.Service juridique (en particulier examen des recours): M. John, avocat, le D^r O. Behringer, le D^r B. Mostmann, R. Blanchard, lic. en droit, H. Dumoulin, lic. en droit.

Service de traduction en italien: E. Galgani, Hirschengraben 2, Berne (tél. 61 28 12 et 3 91 81).

1. Section du contentieux, Eschmannstrasse 10, Berne (tél. 2 54 64 et 61 76 20/1).

Chef de section: le D^r F. Ammann. Suppléants: R. Schmid, avocat, K. Klier, avocat, le D^r E. Brüttlin.

2. Section chargée de combattre le marché noir, Bogenschützenstrasse 8, Berne (tél. 2 54 84 et 61 42 01).

Chef de section: P. Simonin, avocat.

Instruction à l'intention des abonnés au téléphone.

Lorsque, indépendamment du numéro du Palais fédéral (61....), un numéro de téléphone spécial est indiqué, par exemple 3 85 22, prière de demander d'abord ce dernier.

B. Office de guerre pour l'alimentation

Chef: J. Landis, ing. agr., directeur de la Division de l'agriculture du Département fédéral de l'économie publique, Laupenstrasse 25, Berne (tél. 61 53 01).

Suppléant: O. Langhard, ing. agr., directeur, Berne (tél. 5 33 31).

Expert pour les questions de prix: Prof. Dr. W. Pauli, chef du Bureau cantonal de statistique, Speichergasse 16, Berne (tél. 2 24 41).

Secrétaire: M. Haedle, Laupenstrasse 25, Berne (tél. 61 52 72).

Suppléant: le D^r H. Güntert (tél. 61 52 71).

Collaborateur pour les questions des salariés: F. Gmür, secrétaire syndical, Monbijoustrasse 20, Berne (tél. 2 44 62).

Collaboratrice pour les questions d'économie domestique: M^{lle} D^r E. Rikil, chef de la Division de l'économie ménagère de l'école industrielle, Nüscherstrasse 45, Zurich (tél. [051] 27 32 17).

1. Section du ravitaillement en céréales, Hallwylstrasse 15, Berne (tél. 3 84 81 et 2 45 11).
Chef de section: W. Lässer, directeur — Suppléants: E. Luehti, directeur de la C.C.F. (tél. 2 89 31 et 61 33 01).
R. Ritter (tél. 3 84 81).

Direction, secrétariat, contentieux, service d'achats, comptabilité, service administratif et enregistrement: Hallwylstrasse 15, Berne (tél. 3 84 81).

Primes de mouture, cartes de rendement, service d'instruction pénale, contrôle, service des ventes et dispositions, laboratoire et salle des conférences: Helvetiastrasse 16, Berne (tél. 3 84 81).

2. Section du lait et des produits laitiers, Effingerstrasse 21, Berne (tél. 61 28 31).
Chef de section: O. Langhard, ing. agr., Suppléants: H. Gnägi, avocat (tél. 61 28 30);
J. Stähli, ing. agr. (tél. 61 28 19).
directeur (tél. 5 33 31). Chef de bureau: Th. Stoeker (tél. 61 28 41).

Groupe «Engraisement des veaux», Effingerstrasse 21, Berne (tél. 61 28 15).
Groupe de l'ensilage, Effingerstrasse 21, Berne (tél. 61 28 19).

3. Section viande et bétail de boucherie, Attinghausenstrasse 3 et 5, Berne (tél. 2 55 81 et 2 17 34).
Chef de section: G. Rutishauser, commis-saire des guerres en chef (tél. 5 55 11).
Suppléants: le D^r P. Käppeli, H. Stuber, ing. agr.

4. Section des graisses et huiles alimentaires, Brunnadernrain 8, Berne (tél. 3 92 44).
Chef de section: le D^r A. Schär. Suppléant: P. Bolle.

5. Section des marchandises, Brunnadernrain 8, Berne (tél. 2 05 61).
Chef de section: W. Enz. Suppléants: A. Meyer-Tzant, W. Schmid.

6. Section du rationnement, Zieglerstrasse 12, Berne (tél. 3 03 21), dès le 1^{er} septembre 1947,
Chef de section: F. H. Camphle. Marzillstrasse 50, Berne (tél. 3 03 21).
Suppléant: W. Karrer.

7. Service de contrôle de l'Office fédéral de guerre pour l'alimentation, Brunnadernrain 8, Berne (tél. 2 05 61).
Chef: W. Enz.

C. Office de guerre pour l'industrie et le travail

(Bundesgasse 8, Berne (renseignements: tél. 61 29 44).

Chef: M. Kaufmann, avocat, directeur de l'Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail (tél. 61 29 27) Secrétaire: le D^r H. Ryffel (tél. 61 29 09).

Comptabilité A. Osterwalder (tél. 61 30 10). Affaires administratives: W. Moler (tél. 61 29 30).

Service des traductions: M. Fuchs (tél. 61 29 09).

D. Office de guerre pour les transports

(Tellstrasse 5, Berne (tél. 3 98 01).

Chef: E. Ballinari, chef principal de l'exploitation des C.C.F.

Section des transports maritimes, Tellstrasse 5, Berne (tél. 3 98 01).
Chef de section: H.-W. Jenny. Suppléant: H. Joder.

E. Division du commerce

1. Office central de surveillance des importations et des exportations, Genfergasse 5, Berne (tél. 2 04 91 et 61 27 40/44).
Chef: le D^r Th. Brändle. Suppléant: le D^r L. Senna.

F. Office de guerre pour l'assistance

Effingerstrasse 33, Berne (tél. 61 41 06).

Chef: le D^r A. Saxer, directeur Suppléant: le D^r E. Nledorer (tél. 61 28 66), (tél. 61 28 65).

Section des œuvres sociales, Effingerstrasse 33, Berne (tél. 61 41 06).

Chef de section: F. Scharde (tél. 61 28 76).

G. Office fédéral du contrôle des prix

Montreux-Territet (tél. [021] 6 45 51).

Chef: Rob. Pahud. Suppléants: Ph. Reinhold, le D^r J. Wiget.
Chef du secrétariat: Ph. Reinhold. Personnel et administration: H. Schmid.
Secrétaires: A. Kasser, lic., le D^r H. Tschannen.

Service juridique: le D^r J. Wiget.
Cas juridiques et pénaux, loyers, questions de chauffage; tarifs (hormis ceux qui entrent dans les attributions des groupes I à V).

Groupe I: Ph. Reinhold.
Fer, métaux, machines, appareils, instruments: matériaux de construction, céramique, verre, bâtiment, carton, cartonnages, articles pressés; matières usagées, service des exportations et trafic de transformation; électricité, eau; lait, produits laitiers; bétail de boucherie, viande; céréales et matières fourragères, moulins; boulangeries; brasseries.

Groupe II: le D^r A. Schübeln.
Peaux et cuirs, chaussures; caoutchouc, pneumatiques; optique; articles de broserie, articles de vannerie, meubles en jonc; tarifs de transport et d'entrepôts.

Groupe III: W. Lanz.
Bois (production et transformation), combustibles solides; papiers, arts graphiques.

Groupe IV: P. Schmoeker.
Denrées alimentaires (hormis celles qui entrent dans les attributions des groupes I et V), œufs; boissons; fruits, légumes; hôtels, restaurants, pensions.

Groupe V: O. Jäggi.
Révisions générales; huiles; graisses; savon et produits à lessive; produits d'huiles minérales et carburants de remplacement; produits chimiques et pharmaceutiques; usines à gaz; tabacs.

Division des textiles: H. Schmid.

H. Office d'instruction pénale en matière d'économie de guerre

1. Direction centrale, Effingerstrasse 27, Berne.

Chef: le D^r Ferdinand Lüthy (tél. 61 45 74).

Secrétariat: F. Moler (tél. 61 45 82).

I. Cours pénaux de l'économie de guerre du Département fédéral de l'économie publique

Première Cour pénale de l'économie de guerre. Président: O. Peter, juge à la Cour suprême, Berne.

Deuxième Cour pénale de l'économie de guerre. Président: le D^r J. Housser, juge à la Cour suprême, Zurich.

Troisième Cour pénale de l'économie de guerre. Président: Ch. Barde, juge à la Cour de justice, Genève.

Quatrième Cour pénale de l'économie de guerre. Président: H. Türlin, juge à la Cour suprême, Berne.

Cinquième Cour pénale de l'économie de guerre. Président: le D^r A. Rutz, président de la Chambre d'accusation, St-Gall.

Sixième Cour pénale de l'économie de guerre. Président: René Leuba, juge cantonal, Bâle (Neuchâtel).

Septième Cour pénale de l'économie de guerre. Président: V. Traversa, avocat procureur, Lugano.

Huitième Cour pénale de l'économie de guerre. Président: le D^r W. Meyer, président du Tribunal pénal, Bâle.

Neuvième Cour pénale de l'économie de guerre. Président: Alois Wettach, président du tribunal, Baar.

Dixième Cour pénale de l'économie de guerre. Président: Georges Rosset, juge cantonal, Lausanne.

Cour pénale suprême de l'économie de guerre. Président: le D^r A. Comment, juge au Tribunal fédéral, Lausanne.

Elenco degli uffici dell'economia di guerra del Dipartimento federale dell'economia pubblica

(Stato in giugno 1947)

Capo del Dipartimento

Dott. W. Stampfli, consiglio federale, Palazzo federale, ala orientale, Berna (tel. 61).

Commissione dell'economia di guerra

Segretariato: Centrale per l'economia di guerra, Bundesgasse 14, Berna (tel. 61).

Centrale per l'economia di guerra

Bundesgasse 14, Berna (tel. 61).

Capo: H. Schaffner, avvocato. Supplente: Dott. A. Weltman.
Servizio di contabilità: H. Studer (tel. 61 41 18).

- I. Servizio giuridico: Dott. A. Weltman (tel. 61 40 71).
- II. Servizio delle scorte obbligatorie e del finanziamento: M. Herzog (tel. 61 40 71).
- III. Servizio d'informazione: Th. Sieber (tel. 61 46 86).

Sezione dell'economia di guerra del controllo federale delle finanze.
Capo: W. Krebs.

Uffici dell'economia di guerra

A. Segretariato generale del Dipartimento federale dell'economia pubblica

Palazzo federale, ala orientale, Berna (tel. 61 28 10).

Segretario generale: Dott. h. c. E. Féguignot, avvocato. Supplente: Dott. K. Huber.
Servizio giuridico (in particolare esame dei ricorsi): M. Jobin, avvocato, Dott. O. Behringer,
Dott. B. Mosmann, R. Blanchard, lic. jur., H. Dumoulin, lic. jur.
Servizio di traduzione in italiano: E. Galgani, Hirschengraben 2, Berna (tel. 61 28 12 e 3 91 81).

1. Sezione del contenzioso, Eschmannstrasse 10, Berna (tel. 2 54 64 e 61 76 20/1).
Caposezione: Dott. F. Ammann. Supplenti: R. Schmid, avvocato,
K. Koller, avvocato,
Dott. E. Bruttin.

2. Sezione per la lotta contro il commercio nero, Bogenschützenstrasse 8, Berna (tel. 2 54 84 e 61 42 01).
Caposezione: P. Simonin, avvocato.

Istruzioni per gli utenti del telefono.

Laddove accanto al numero telefonico del Palazzo federale (61....) è indicato un numero telefonico speciale, come per esempio 3 85 22, si dovrà chiamare anzitutto quest'ultimo.

B. Ufficio di guerra per i viveri

Capo: J. Landis, ing. agr., direttore della Divisione dell'agricoltura del Dipartimento federale dell'economia pubblica, Laupenstrasse 25, Berna (tel. 61 53 01).
Supplente: Dir. O. Langhard, ing. agr., Berna (tel. 5 33 31).

Perito per le questioni inerenti ai prezzi: Prof. Dott. W. Pauli, capo dell'Ufficio cantonale di statistica, Speichergasse 16, Berna (tel. 2 24 41).

Segretario: M. Raedle, Laupenstrasse 25, Berna (tel. 61 52 72).
Supplente: Dott. H. Güntert (tel. 61 52 71).

Collaboratore in questioni dei salariati: F. Gmür, segretario sindacale, Monbijoustrasse 20, Berna (tel. 2 44 62).

Collaboratrice in questioni dell'economia domestica: Dott. E. Rikil, capo della Divisione dell'economia domestica della scuola industriale, Nüscherstrasse 45, Zurigo (tel. [051] 27 32 17).

1. Sezione dell'approvvigionamento con cereali, Hallwylstrasse 15, Berna (tel. 3 84 81 e 2 45 11).
Caposezione: W. Lässer, direttore Supplenti: E. Luehti, direttore della C.C.F. (tel. 2 89 31 e 61 33 01),
R. Ritter (tel. 3 84 81).

Direzione, segretariato, servizio giuridico, servizio acquisti, contabilità, servizio amministrativo e cancelleria: Hallwylstrasse 15, Berna (tel. 3 84 81).

Premi di macinazione, tessere di resa, servizio d'istruzione penale, controllo, servizio vendite (disposizioni), laboratorio e sale delle conferenze: Helvetiastrasse 16, Berna (tel. 3 84 81).

2. Sezione del latte e del latticello, Effingerstrasse 21, Berna (tel. 61 28 31).
Caposezione: Dir. O. Langhard, ing. agr. Supplenti: H. Gnägi, avvocato (tel. 61 28 30),
J. Stähli, ing. agr. (tel. 61 28 19).

Capo ufficio: Th. Stoeker (tel. 61 28 41).

Gruppo: Ingresso di vitelli, Effingerstrasse 21, Berna (tel. 61 28 15).

Gruppo: Azione sili e insilamento, Effingerstrasse 21, Berna (tel. 61 28 19).

3. Sezione carne e bestiame da macello, Attinghausenstrasse 3 e 5, Berna (tel. 2 55 81 e 2 17 34).
Caposezione: commissario di guerra Supplenti: Dott. P. Käppeli,
H. Studer, ing. agr.

4. Sezione del grasso e degli oli commestibili, Brunnadernrain 8, Berna (tel. 3 92 44).
Caposezione: Dott. A. Schär. Supplente: P. Bolle.

5. Sezione delle merli, Brunnadernrain 8, Berna (tel. 2 05 61).
Caposezione: W. Enz. Supplenti: A. Meyer-Tzant,
W. Schmid.

6. Sezione del razionamento, Zieglerstrasse 12, Berna (tel. 3 03 21), dal 1^o settembre 1947,
Caposezione: F. H. Camphle. Marzillstrasse 50, Berna (tel. 3 03 21).
Supplente: W. Karrer.

7. Servizio di controllo dell'Ufficio federale di guerra per i viveri, Brunnadernrain 8, Berna (tel. 2 05 61).
Capo: W. Enz.

C. Ufficio di guerra per l'industria ed il lavoro

Bundesgasse 8, Berna (informazioni: tel. 61 29 44).

Capo: M. Kaufmann, avvocato, direttore dell'Ufficio federale dell'industria, delle arti e mestieri e del lavoro (tel. 61 29 27). Segretario: Dott. H. Ryffel (tel. 61 29 09).

Contabilità: A. Osterwalder (tel. 61 30 10). Affari amministrativi: W. Moler (tel. 61 29 30).

Servizio di traduzione: M. Fuchs (tel. 61 29 34).

D. Ufficio di guerra per i trasporti

Tellstrasse 5, Berna (tel. 3 98 01).

Capo: E. Ballinari, capo principale dell'esercizio delle S.F.F. Supplente: H. Joder.

Sezione dei trasporti marittimi, Tellstrasse 5, Berna (tel. 3 98 01).
Caposezione: H.-W. Jenny. Supplente: vacante.

E. Divisione del commercio

Ufficio per la sorveglianza sulle importazioni ed esportazioni, Genfergasse 5, Berna (tel. 2 04 91 e 61 27 40/44). Supplente: Dott. L. Senna.

Capo: Dott. Th. Brändle.

F. Ufficio di guerra per l'assistenza

Effingerstrasse 33, Berna (tel. 61 41 06).

Capo: Direttore Dott. A. Saxer Supplente: Dott. E. Nledorer (tel. 61 28 66), (tel. 61 28 65).

Sezione delle opere di soccorso, Effingerstrasse 33, Berna (tel. 61 41 06).
Caposezione: F. Scharde (tel. 61 28 76).

G. Ufficio federale di controllo dei prezzi

Montreux-Territet (tel. [021] 6 45 51).

Capo: Rob. Pahud.
 Segretariato: Capo: Ph. Reinhold.
 Segretari: A. Kaeser, lic., Dott. H. Tschannen.
 Gruppo servizio giuridico: Dott. J. Wiget.
 Casi giuridici e penali, fitti, riscaldamento; tariffe (escluse quelle di competenza dei gruppi I a V).
 Gruppo I: Ph. Reinhold.
 Ferro, metalli, macchine, apparecchi, strumenti; materiali da costruzione, ceramica, vetrame, industria edilizia, cartone, cartonnaggi, prodotti compressi; materie usate, servizio delle esportazioni e del traffico di trasformazione; elettricità, acqua; latte, latticini; bestiame, carne; cereali e foraggi, molini; panetterie; birrerie.
 Gruppo II: Dott. A. Schönbelen.
 Pelli e cuoio, calzature; caucciù, pneumatici; ottica; spazzole, lavori da panierista, mobili di vimini; tariffe di trasporto e d'immagazzinamento.
 Gruppo III: W. Lanz.
 Legno (produzione e lavorazione), combustibili solidi; carta, arti grafiche.
 Gruppo IV: P. Schmoeker.
 Derrate alimentari (escluse quelle di competenza dei gruppi I e V), uova; bibite; frutta, verdura; alberghi, ristoranti, pensioni.
 Gruppo V: O. Jäggi.
 Revisioni generali; oli, grassi; saponi e liscive; prodotti di oli minerali e carburanti di sostituzione; prodotti chimici e farmaceutici; officine del gas; tabacchi.
 Divisione delle materie, tessili: H. Schmid.

H. Ufficio d'istruzione penale in materia d'economia di guerra

1. Direzione centrale, Effingerstrasse 27, Berna.
 Capo: Dott. Ferdinand Lüthy (tel. 61 45 74).
 Segretariato: F. Meler (tel. 61 45 82).

J. Tribunali penali dell'economia di guerra del Dipartimento federale dell'economia pubblica

Primo Tribunale penale dell'economia di guerra.	Presidente: P. Peter, giudice alla Corte suprema, Berna.
Secondo Tribunale penale dell'economia di guerra.	Presidente: Dott. J. Heusser, giudice alla Corte suprema, Zurigo.
Terzo Tribunale penale dell'economia di guerra.	Presidente: Ch. Barde, giudice alla Corte di giustizia, Ginevra.
Quarto Tribunale penale dell'economia di guerra.	Presidente: H. Türlér, giudice alla Corte suprema, Berna.
Quinto Tribunale penale dell'economia di guerra.	Presidente: Dott. A. Rutz, presidente della Camera d'accusa, San Gallo.
Sesto Tribunale penale dell'economia di guerra.	Presidente: René Lenba, giudice cantonale, Bôle (Neuchâtel).
Settimo Tribunale penale dell'economia di guerra.	Presidente: V. Traversa, avvocato pretore, Lugano.
Ottavo Tribunale penale dell'economia di guerra.	Presidente: Dott. W. Meyer, presidente del Tribunale Basilea.
Nono Tribunale penale dell'economia di guerra.	Presidente: Alois Wettach, presidente del Tribunale cantonale, Baar.
Decimo Tribunale penale dell'economia di guerra.	Presidente: Giorgio Rosset, giudice cantonale, Losanna.
Tribunale penale d'appello dell'economia di guerra.	Presidente: Dott. A. Commet, giudice al Tribunale federale, Losanna.

Uebernahme und Einlagerung von Speisekartoffeln der Ernte 1947

Die Eidgenössische Alkoholverwaltung teilt mit: Für die Uebernahme und Einlagerung von Speisekartoffeln der Ernte 1947 kommen sinngemäss die in der Verfügung Nr. 2 vom 12. Juli 1946 für die Ernte 1946 erlassenen Bestimmungen zur Anwendung.

Prise en livraison et encavement des pommes de terre potagères de la récolte 1947

La Régie fédérale des alcools communique: Pour la prise en livraison et l'encavement des pommes de terre potagères de la récolte 1947 sont applicables, par analogie, les dispositions de l'ordonnance N° 2 du 12 juillet 1946 relative à la récolte de 1946.

Assunzione e immagazzinamento di patate da tavola del raccolto del 1947

La Regia federale degli alcool comunica: Per l'assunzione e l'immagazzinamento di patate da tavola del raccolto del 1947 valgono, per analogia, le disposizioni N° 2, del 12 luglio 1946, concernenti il raccolto del 1946.

Wirtschaftsbeziehungen zwischen der Schweiz und der sowjetischen Besetzungszone in Deutschland

Die Verhandlungen, welche eine schweizerische Delegation dieser Tage mit der Verwaltung für Aussenhandel der sowjetischen Militäradministration in Deutschland geführt hat, fanden am 12. Juli 1947 mit der Unterzeichnung eines Protokolls über den Waren- und Zahlungsverkehr ihren Abschluss. Diese Vereinbarung regelt auf Grund von beidseitigen Warenlisten den Waren-austausch zwischen der Schweiz und der sowjetischen Besetzungszone Deutschlands für die Dauer eines Jahres, vom 20. Juli 1947 an gerechnet.

Der Zahlungsverkehr wickelt sich in Schweizer Franken ab durch Vermittlung der Garantie- und Kreditbank AG. in Berlin und der korrespondierenden Banken in der Schweiz.

Das Protokoll vom 12. Juli 1947 ersetzt die frühere Vereinbarung vom 8. August 1946. 162. 15. 7. 47.

Relations économiques entre la Suisse et la zone d'occupation soviétique en Allemagne

Les négociations, entamées il y a quelques jours à Berlin entre une délégation suisse et la Direction de commerce extérieur de l'Administration militaire soviétique en Allemagne, ont abouti le 12 juillet 1947 à la signature d'un protocole concernant les échanges commerciaux et le service des paiements. Cet arrangement, conclu pour un an à partir du 20 juillet 1947, règle le trafic commercial sur la base des listes de marchandises annexées au protocole.

Les paiements s'effectuent en francs suisses par l'intermédiaire de la « Garantie- und Kreditbank AG. », à Berlin, et des banques correspondantes en Suisse.

Le nouvel arrangement remplace le protocole du 8 août 1946. 162. 15. 7. 47.

Relazioni economiche tra la Svizzera e la zona d'occupazione sovietica in Germania

Le negoziazioni, iniziate alcuni giorni or sono a Berlino tra una delegazione svizzera e la Direzione per il commercio con l'estero dell'Amministrazione militare sovietica in Germania, condussero il 12 luglio 1947 alla firma di un protocollo concernente gli scambi commerciali ed il regolamento dei pagamenti. Questo accordo, concluso per un anno a contare dal 20 luglio 1947, regola gli scambi delle merci in base ad elenchi reciproci.

I pagamenti si effettueranno in franchi svizzeri per il tramite della « Garantie- und Kreditbank AG. » a Berlino e le banche corrispondenti in Svizzera.

Il nuovo accordo sostituisce il protocollo dell'8 agosto 1946. 162. 15. 7. 47.

Wertbrief- und Wertschachtelverkehr mit der Tschechoslowakei

(PTT) Im Verkehr mit der Tschechoslowakei sind nunmehr Wertbriefe und Wertschachteln zugelassen. Diese Sendungen werden im offenen Durchgang über Oesterreich—Ungarn befördert. Bei der Durchführung des Dienstes sind die Bestimmungen des Zahlungsabkommens zwischen der Schweiz und der Tschechoslowakei vom 8. März 1947 und der Bundesratsbeschlüsse vom 3. September 1946/21. März 1947 sowie vom 20. Dezember 1944 und 16. Februar 1945 anwendbar. Demnach dürfen Beträge, die bei der Schweizerischen Nationalbank oder den ermächtigten Banken in der Schweiz einzuzahlen, oder Werte, die bei diesen Banken zu hinterlegen sind, den Wertbriefen nach der Tschechoslowakei nicht beigegeben werden. 162. 15. 7. 47.

Lettres et boîtes avec valeur déclarée à destination de la Tchécoslovaquie

(PTT) Le service des lettres et des boîtes avec valeur déclarée a été repris avec la Tchécoslovaquie. Les envois sont transmis en transit à découvert, via Autriche—Hongrie. Aux termes de l'accord du 8 mars 1947 pour le règlement des paiements entre la Suisse et la Tchécoslovaquie, et des arrêtés du Conseil fédéral des 3 septembre 1946/21 mars 1947, 20 décembre 1944 et 16 février 1945, les lettres avec valeur déclarée pour la Tchécoslovaquie ne peuvent pas contenir de montants ou de valeurs qui doivent être versés ou déposés à la Banque nationale suisse, ou à une banque suisse agréée. 162. 15. 7. 47.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern
 Administration des Blattes: Effingerstrasse 3, Bern — Druck: Fritz Pochen-Jent AG., Bern

Exporte via Rhein**RODOLPHE HALLER AG., BASEL · GENÈVE**

RHEINSCHIFFFAHRT · INTERNATIONALE TRANSPORTE · LAGERUNG
 GENERALVERTRETER DER DAMCO SOHEEPVAART-MAATSCHAPPIJ N.V.

rasch zuverlässig vorteilhaft
 mit Motorschiffen

Biel-Täuffelen-Ins-Bahn AG.**Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre**

Samstag, den 26. Juli 1947, um 15 Uhr, im Restaurant « Seefels » in Biel

Tagesordnung:

1. Genehmigung des Geschäftsberichtes und der Rechnungen für das Jahr 1946 und Entlastung der Verwaltungsorgane.
2. Wahl der Kontrollstelle für das Jahr 1947.

Rechnungen und Revisorenbericht liegen bis zum Versammlungstage auf unserem Bureau in Täuffelen zur Einsicht der Aktionäre auf. Zutrittskarten und Geschäftsberichte können daselbst oder im Versammlungslokal bezogen werden. Aktionäre geniessen am Versammlungstage gegen Ausweis nach und von dem Versammlungsort freie Fahrt.

U 70

Täuffelen, den 10. Juli 1947.

Der Verwaltungsrat.

Société des Gares frigorifiques, Port-Francs et Glacières de Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le lundi 28 juillet 1947, à 11 h., à la Chambre de Commerce de Genève.

ORDRE DU JOUR:

- 1° Constatation de la libération de l'augmentation du capital.
- 2° Révision des statuts en suite de l'augmentation du capital social.

Le texte des articles modifiés des statuts est à la disposition de Messieurs les actionnaires, au siège social, rue de Montbrillant 46, à Genève. X 210
 Les cartes d'entrée à l'assemblée générale extraordinaire seront délivrées au siège de la société contre présentation des actions ou des certificats de dépôt jusqu'à samedi, 26 juillet 1947, à midi.

Au nom du conseil d'administration,
 le président: le secrétaire:
 F. Chenaux A. Marrel.

N.V. Klapper Cultuur Maatschappij

«TOJA-LAWA»

Generalversammlung der Aktionäre

am Mittwoch, den 30. Juli 1947, 11 Uhr vormittags, im Kontor der N.V. Internationale Credit- en Handels-Vereeniging «Rotterdam», Westerstraat 37 in Rotterdam

TRAKTANDEN:

1. Geschäftsbericht für 1939 und Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung am 31. Dezember 1939.
2. Geschäftsbericht für 1940/1946; Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung am 31. Dezember 1940 und am 31. Dezember 1941; Bilanz am 31. Dezember 1946.
3. Wahl der Aufsichtsratsmitglieder. Sn 29

Die Tagesordnung liegt für die Aktionäre zur Einsichtnahme im Kontor Westerstraat 37 in Rotterdam.

Aktionäre, welche an der Versammlung teilnehmen wollen, haben ihre auf den Inhaber lautenden Aktien entweder in Rotterdam bei N.V. Internationale Credit- en Handels-Vereeniging «Rotterdam» oder in Solothurn bei der Solothurner Handelsbank bis 25. Juli 1947 zu hinterlegen. Die für die Hinterlegung ausgestellte Bescheinigung gilt als Ermächtigung zur Teilnahme an der Versammlung.

Rotterdam, den 8. Juli 1947.

DER VORSTAND.

SOCIÉTÉ DES TRAMWAYS LAUSANNOIS

Ensuite de décision de l'assemblée générale ordinaire des actionnaires du 10 juillet 1947, les porteurs d'actions privilégiées sont avisés que, sur présentation du coupon N° 47, il leur sera payé, à partir du jeudi 17 juillet 1947, à la Banque cantonale vaudoise à Lausanne (service des titres) un dividende de 10 fr. par action, sous déduction du droit de timbre et de l'impôt anticipé, et remis en outre une carte au porteur de 34 cases à 10 ct. L 316

LA DIRECTION.

Schweizerische Bodenkredit-Anstalt

Crédit foncier suisse

Zusammenlegung der Aktien von Fr. 250 nom. in Aktien von Fr. 500 nom.

Die ordentliche Generalversammlung der Aktionäre unseres Institutes vom 8. März 1947 hat auf Antrag des Verwaltungsrates beschlossen, die von der Gesellschaft ausgegebenen total 80 000 Aktien von Fr. 250 nom. in der Weise zusammenzulegen, dass je zwei alte Aktien von Fr. 250 nom. in eine

neue Aktie von Fr. 500 nom.

umgetauscht werden.

Der Umtausch der alten Titel und der Bescheinigungen über die im März 1947 emittierten Aktien erfolgt

vom 8. Juli 1947 an

bei unserem Hauptsitz in Zürich und unserer Agentur in Frauenfeld sowie bei folgenden Banken:

- Schweizerische Kreditanstalt in Zürich und ihren sämtlichen schweizerischen Zweigniederlassungen;
- Schweizerischer Bankverein in Basel und seinen sämtlichen schweizerischen Zweigniederlassungen;
- Hentsch & Cie. in Genf;
- Rahn & Bodmer in Zürich;
- A. Sarasin & Cie. in Basel;
- Mirabaud fils & Cie. in Genf;
- Wegelin & Cie. in St. Gallen.

Zum Umtausch sind die alten Aktien samt Talon und die Bescheinigungen einzureichen. Dem Einreicher wird dagegen die entsprechende Zahl neuer Aktien von Fr. 500 nom. mit Coupons Nr. 1 und ff. ausgehändigt. Z 530

Besitzt ein Aktionär eine ungerade Anzahl Aktien, so vermitteln die vorgenannten Banken den bestmöglichen Zu- oder Verkauf der fehlenden bzw. überzähligen Aktien. Anmeldeformulare für den Umtausch stehen bei den vorerwähnten Banken zur Verfügung.

Zürich, den 7. Juli 1947.

Schweizerische Bodenkredit-Anstalt.

**Revisionen
Steuerberatung
Testamentsvollstreckung
Treuhandfunktionen aller Art**

FIDES

Treuhand - Vereinigung

ZÜRICH Bahnhofstrasse 31 Tel. 25 78 40

Basel Aeschenvorstadt 4 Tel. 3 79 20

Lausanne Rue du Lion d'Or 6 Tel. 3 74 21

Z 5

Jacnel S. A.

Ordentliche Generalversammlung

Die gemäss Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 153 vom 4. Juli 1947 auf Montag, den 14. Juli 1947, 16 Uhr, eingeladene Versammlung der Aktionäre findet **Donnerstag, den 24. Juli 1947, nachmittags 16 Uhr, im Bureau der Fides Treuhandvereinigung, Zürich, Orell-Füssli-Hof**, zur Behandlung der in der Publikation vom 4. Juli 1947 aufgeführten Traktanden statt.

St. Moritz, den 14. Juli 1947.

Der Verwaltungsrat.

C. F. BALLY AG.

Die heutige Generalversammlung der Aktionäre hat die Ausschüttung einer

Dividende von 6 % = Fr. 48 pro Aktie

beschlossen. Der Coupon Nr. 40 unserer Aktien wird demgemäss von Montag, den 14. Juli 1947 an, abzüglich 5% Couponsteuer und 25% Verrechnungssteuer, mit

Fr. 33.60 netto

eingelöst. Die Einlösung der Coupons erfolgt an der Kasse unserer Gesellschaft in Zürich und derjenigen der Bally Schuhfabriken AG., in Schönenwerd, ferner an den Kassen des Schweizerischen Bankvereins in Basel und der Schweizerischen Bankgesellschaft in Zürich, sowie bei den übrigen Niederlassungen dieser Bankinstitute. Z 550

Zürich, den 12. Juli 1947.

Namens des Verwaltungsrates, der Präsident: Max Bally.



39jähriger, eidg. diplomierter Kaufmann des Detailhandels (Kolonialwaren) sucht Stelle als

VERTRETER

für den Kanton Graubünden, für nur leistungsfähige Fabrik der Nahrungs- und Genussmittelbranche. — Guter Verkäufer, mit grosser Erfahrung. Seit 17 Jahren erfolgreicher Geschäftsleiter. Initiativ, zuverlässig und solid.

Sprachen: Romanisch, Deutsch, Italienisch, Französisch, gute Kenntnisse im Englischen.

Eintritt 1. Oktober 1947 oder nach Ueber-einkunft. — Ausführliche Offerten bitte unter Chiffre G 11250 an Publicitas Chur.

Gesucht Firma in Zürich, welche

Fernschreibverbindung

mit Tschechoslowakei u. Oesterreich besitzt, zwecks Mitbenützung gegen gute Entschädigung.

Gefl. Offerten erbeten an Postfach 146, Zürich 48.

Gelegenheit

für temporäre Fabrikationserhöhung

60-100 Arbeiterinnen und einige Arbeiter, Arbeitslokale mit Dampfanlage, elektrischer Kraft- und eigener Wasserversorgung, können vom Oktober 1947 bis Mai 1948 zur Verfügung gestellt werden. Das Objekt liegt in der weissen Schweiz, direkt an Bahnhof und Kantonsstrasse.

Interessenten wenden sich unter Chiffre P 8525 S an Publicitas Sitten.

Désirerais obtenir

représentation

de fabriques de machines pour l'industrie, l'agriculture, etc. pour la République argentine.

Ecrire propos. Hôel Mirapala, Genève, sous nom Horacio Rosso.

Natural
A.G.

INTERNATIONALE TRANSPORTE
empfehlen

als Generalfrachtagent der Holland-Amerika-Linie
folgende Abfahrten:

D. « Arkeldijk », Ende Juli
D. « Alpherat », Ende Juli
D. « Averdijk », Anfang August
D. « Amsteldijk », Mitte August

ab den US-Golfhäfen nach Antwerpen und Rotterdam

ZÜRICH

**Restaurant und Gesellschaftshaus
- Zur Kaufleuten -**
Pelikanstraße 18, Zürich 4, Talacker

Moderne Säle für Versammlungen, Bankette, Vereins-
anlässe und Abendunterhaltungen. Ruhige, bequeme
Sitzungszimmer. Bekannt für gepflegte Küche u. Weine.
Tel. 261405. Höflich empfiehlt sich: J. Rödel.

AHV-Handbuch

Was muss jeder Arbeitgeber und Selbständigerwerbende
von der AHV wissen und wie muss er sein Lohn- und
Salärwesen anpassen

von
Dr. Carlo Baumgartner
Geschäftsführer der Revisionstelle
der Verbandsausgleichskassen

Wichtiges Orientierungs- und Nachschlagewerk mit
praktischen Anleitungen.

Aus dem Inhalt: Beitragspflichtige und beitragsfreie
Leistungen des Arbeitgebers, Berechnung der Beiträge
und des pflichtigen Einkommens der Selbständig-
erwerbenden, Möglichkeiten der Abrechnung, Führung der
individuellen Beitragskonten, Beitragsberechnung
und Abzug bei Vorliegen anerkannter und nichtaner-
kannter Versicherungseinrichtungen, Anpassung des
vorhandenen Lohn- und Salärwesens an die AHV (Er-
läuterungen, Beispiele und Vorschläge für alle Be-
triebsgrößen und Buchhaltungssysteme), Neueinrich-
tung, Renten, Sachregister, gesetzliche Bestim-
mungen usw.

Gegen 200 Seiten

Versand: ab Oktober 1947; Preis: Fr. 5.- (inkl. Wust).

Bestellungen an:

Dr. Carlo Baumgartner, Postfach 128, Zürich 89-Selnau

Grossbetrieb der Nahrungsmittelbranche

sucht per sofort eine Anzahl

glas-emaillierte oder säure-
beständige

Lager tanks

5 000 bis 20 000 l/kg Fassungsvermögen, möglichst
mit mindestens 100 mm Auslauf.

Offerten unter Chiffre O 67044 G an Publietas St. Gallen.

G 126

Montreux EDEN

100 L. - Das Edelstein - E. Edelstein

INSERATE
im SHAB. haben
besten
ERFOLG!

**Papyrus-Blocks**

karriert
mit Preßspandeeckel
und perforiert
für Bureau.

Größe:
8,6 x 14,7 cm
10,5 x 14,8 cm

liefert zu vortell-
haften Preisen
ab Lager

P. Gimmi & Co.
« Zum Papyrus »
St. Gallen

Etablissements Sarina S.A., Fribourg

Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale extraordinaire
pour le mercredi 30 juillet 1947, à 11 heures, au siège social.

ORDRE DU JOUR:

- 1° Augmentation du capital.
- 2° Modification de l'article 4 des statuts.
- 3° Constatation de la souscription intégrale des nouvelles actions et de
leur libération.

F 34

Fribourg, le 12 juillet 1947.

Le conseil d'administration.

Amtersparniskasse Thun**Kündigung alter, verkehrsloser Sparhefte**

Die Amtersparniskasse Thun kündigt
hiermit zur Rückzahlung auf den 31. De-
zember 1947 alle diejenigen Sparhefte, die
seit 20 oder mehr Jahren, also seit 31. De-
zember 1927 oder länger keinen Verkehr
mehr aufweisen und in dieser Zeit auch nicht
zum Zinseintrag vorgewiesen wurden.

Die Berechtigten werden ersucht, die
betreffenden Sparhefte innert der Kündi-
gungsfrist vorzuweisen. Die Verzinsung
hört für die nicht vorgewiesenen Sparhefte
am 31. Dezember 1947 auf. Am gleichen
Tage beginnt die Verjährungsfrist zu laufen.
Guthaben, die bis zum 31. Dezember 1957
nicht erhoben werden, verjähren mit diesem
Tage.

T 12

Thun, den 14. Juli 1947.

Die Verwaltung.

Zirka 30 000 Blatt

CARFA - Kohlepapier

für Maschinenbuchhaltung (Billing 635)
schwarz, blau, violett, Form. 21 x 33 cm,
wegen Nichtgebrauch in bloc oder in
Posten zu verkaufen. Preis Fr. 4.- 100 Bl.

P. Wahrenberger, Zürich 2
Albisstrasse 60, Telefon (051) 45 24 79

Employé

Suisse allemand, possédant le français à
fond, versé dans tous les travaux de
bureaux, correspondance, achats, ventes,
ainsi que les formalités de douane, dans la
branche de papier, des expériences appro-
fondies de longue date, recherche changement
de situation. — Références de 1er ordre à
disposition. — Offres sous chiffre P 4911 à
PUBLICITAS BIENNE.

Öffentliches Inventar - Rechnungsruf

(Art. 582 ff. ZGB. und Inventardekret vom 24. Januar 1945)

Erblasser:

Dennler Alfred

des Johann und der Elisabeth, geborene Läderach, von Blefenbach
(Bern), geboren 1881, gewesener Inhaber einer Annoncen-Expedition,
wohnhaft gewesen Sulgenauweg 24 in Bern, verstorben am 9. Juni
1947.

Eingabefrist bis und mit 22. Juli 1947:

- a) für Forderungen und Bürgschaftsansprachen beim Regierungs-
statthalteramt II von Bern;
- b) für Guthaben des Erblassers bei Notar Arnold Urfer, Spital-
gasse 18 in Bern. 406

Die Eingaben sind schriftlich und gestempelt einzureichen.
Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persön-
lich noch mit der Erbschaft (Art. 590 ZGB.).

Massaverwalter: Herr Walter Dennler, Restaurateur, Frutigen-
strasse 1 in Thun.

Bern, den 16. Juni 1947.

Der Beauftragte:
A. Urfer, Notar.

wertvolle Maschinentelle und Zubehör
raumsparend, griffbereit versorgt in

ERGA
Betriebseinrichtungen

Maschinenschränke, Werkzeugschränke,
komplette Werkzeugausgaben, Schub-
denblocks für Werkbänke, aus Stahl mit
Kugellagern, für alle möglichen Zubehö-
re und Werkzeuge einzurichten.
Verlangen Sie unsern Prospekt
Erga-Betriebseinrichtungen.

GAUGER & Co. A.G.
Zürich Niklausstr. 11 Tel. 261755

SCHWEIZERISCHE REEDEREI AG., BASEL

Rheintransporte jeder Art zwischen Antwerpen—Rotterdam—Basel

— 180 eigene Schiffe —

Hochseeschiffe - Rheinschlepper - Rheinkähne - Tankschiffe - Spezialfahrzeuge

Rasche Rheinmotorschiffe für Stückgüter

STEUERBERATUNG

Revisionen, Erbschaftstellungen
Versicherungs- und Vermögensberatung

Dr. AMBERG & CO, BASEL
TREUHAND- UND REVISIONSGESELLSCHAFT

GERBERGASSE 30
(Volksbankgebäude)
Tel. 848 07